



Nr. 4/2014

Gemeindespiegel

Hilter am Teutoburger Wald



- Informationen
- Aktuelles
- Vereine
- Wirtschaft
- Veranstaltungen

In dieser Ausgabe:



Der Countdown für
„Cars & Fun“ läuft Seite 11



9. Seefest am
Renkenörener See Seite 17



Tischtennis
im TuS Hilter Seite 25

OPEN-AIR-KINO

Rathauspark Hilter
29. & 30.8.2014



www.kur-lichtspiele.de www.hilter-vereint.de



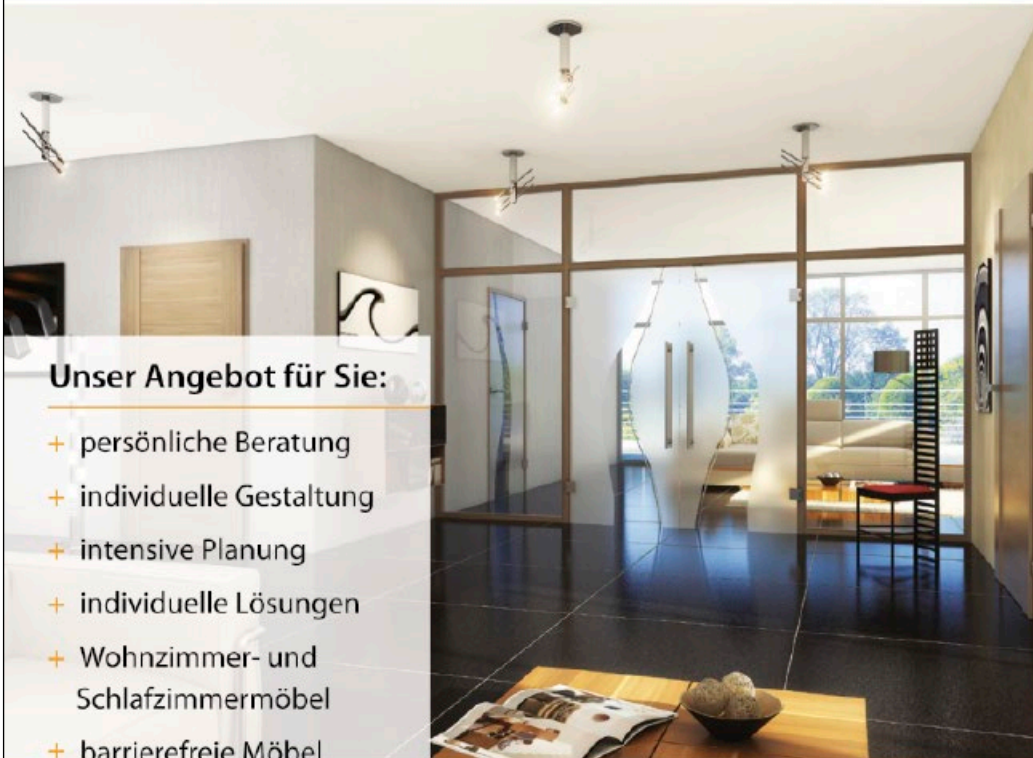
KARTEN IM VVK 9,-C/4er 32,-C
KUR-LICHTSPIELE - B.-R.- REWE - EDEKA - BÜCHERSTUBE - HILTER
UND VOLKSBANK eG BAD LAER - BORGLOH - HILTER - MELLE



Tischlerei und Gestaltungsbüro

Rufen Sie uns an!
Tel. 05424 - 3171

... die mit dem Plus!

A photograph of a modern interior design studio. The space is bright and minimalist, with large windows on the right side. In the foreground, there is a low wooden table with a magazine and a bowl of fruit. The background shows a glass-walled room with contemporary furniture, including a sofa and a chair. The floor is dark and reflective.

Unser Angebot für Sie:

- + persönliche Beratung
- + individuelle Gestaltung
- + intensive Planung
- + individuelle Lösungen
- + Wohnzimmer- und Schlafzimmernmöbel
- + barrierefreie Möbel und Räume
- + Ladenbau
- + Büroeinrichtungen
- + Objekteinrichtungen

Natruper Straße 62
49176 Hilter a.T.W.

Tel. 05424 - 3171

www.tischlerei-tepe.de
info@tischlerei-tepe.de



„Rund ümme Hilter“ neu am Start –

Drei Tannen zeigen den Weg

Wandern ist „in“. So heißt es in einer aktuellen Studie, die den deutschen Wandermarkt beleuchtet. Darin werden 69 % der Bevölkerung als aktive Wanderer eingestuft. Bei den „seltenen Wanderern“ gab es einen Zuwachs von 17 % seit 2010. Besonders jüngere Altersklassen sind vermehrt auf Schusters Rappen unterwegs.

Natur erleben (75 %), sich bewegen/aktiv sein (57 %), etwas für die Gesundheit tun (56 %), eine Region erleben (38 %) – das sind die Hauptmotive der Wanderfreudigen.

Gründe genug, den Wanderweg „Rund ümme Hilter“ wieder in das Wanderangebot im südlichen Osnabrücker Land einzubinden. Auf 38 Kilometern wurde der Weg auf teilweise geänderten Routen neu ausgeschildet und gekennzeichnet. Wegweiser wurden ergänzt und neue sind hinzugekommen. Zusätzliche Bänke wurden aufgestellt. Die Wegeführung wurde in das schon vorhandene Netz eingefügt und der Beschilderung des Ahornweges angeglichen.

Wer auf der Strecke unterwegs ist, staunt immer wieder über die Ausblicke in die bergige Umgebung des Teutoburger Waldes. Ob es um den Blick in die Ebene des Münsterlandes oder die „Borgloher Schweiz“ geht: Liebhaber der Natur kommen voll auf ihre Kosten. Auch die Höhenunterschiede machen den Reiz des Weges aus, der gut in drei Etappen zu erwandern ist.

Rund ümme Hilter – Wandergenuss pur



Rund ümme Hilter



Wanderkarte – druckfrisch



CONTAINERDIENST GERSMANN



Inhaber: Hans-Georg Schürmeyer

Baustoffe | Baggerarbeiten | Transporte

Abfuhr von: Bauschutt, Garten- & Holzabfällen, Erdaushub, Sperrmüll, Industriemüll

Lieferung oder Selbstabholung von: Kies, Splitt, Sand, Rindenmulch etc.

Düppelweg 4 | 49176 Hilter-Borgloh | Tel: 05409 - 13 22 | Fax: 05409 - 6268 | Mobil: 0171 - 770 50 97



***Christian Krüger
und Stefan Plengemeyer
setzen den Wegweiser
am Rathauspark***

In der neuen Wanderkarte finden Sie zwei Rundwege als Ergänzung des Wanderangebotes.

Im südlichen Bereich gibt es eine Verbindung über den Hermannsweg.

Nördlich verläuft die Schleife durch Borgloh, über den Gersberg und vorbei am Aussichtsturm auf dem Strubberg. Die Verbindungswege sind mit einer „roten Tanne“ markiert und ermöglichen gut zu laufende Halbtagestouren mit Strecken von jeweils ca. 15 km.

Die Wanderkarte mit Etappenvorschlägen liegt im Rathaus, Osnabrücker Straße 1, für Sie bereit (Mail: rathaus@hilter.de). Darin gibt es neben Informationen zur Entstehungsgeschichte des Weges auch Hinweise zum geologischen Hintergrund der hügeligen Landschaft. Kaum zu glauben, dass vor Millionen von Jahren ein Küstenstreifen mit einem breiten Flussdelta die Landschaft prägte und ein Dinosaurier in der Nähe des Wasserturmes auf dem Strubberg einen Abdruck im Sandstrand hinterließ.



Machen Sie sich auf den Weg. Es gibt viel zu entdecken. Das offizielle Anwandern findet am 20. September 2014 statt. Näheres dazu später in der Tagespresse und unter www.hilter.de (ur).

Mobile Sonderabfall-Kleinmengensammlung 2014

Oft lässt es sich leider nicht vermeiden, dass Abfälle schadstoffhaltig und damit gesundheitsgefährdend sind. Gerade diese Abfälle müssen zuverlässig und sorgfältig entsorgt werden.

Am Samstag, dem 16. August 2014, von 9.30 bis 12.00 Uhr, findet in Hilter-Borgloh auf dem Parkplatz hinter der Turnhalle in der Schulstraße die mobile Sonderabfall-Kleinmengensammlung 2014 statt.

Die Gelegenheit für alle Privathaushalte Keller, Schränke und

Garagen zu durchforsten und die gefundenen Schadstoffabfälle beim Schadstoffmobil umweltbewusst und kostenlos abzugeben.

Was können Sie u.a. zum Schadstoffmobil bringen? Abbeizmittel, Batterien, FCKW-haltige Stoffe, Frost- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutzmittel, Pestizide, Säuren, Spraydosen und vieles mehr.

Auch wenn Sie sich nicht sicher sind, bringen Sie Ihre Abfälle zum Schadstoffmobil. Das Fachpersonal vor Ort wird Sie gerne beraten.

Geld vom Staat

**Trotz neuer Förderung:
Die gesetzliche
Pflegeversicherung reicht
nicht aus**

Eins ist sicher: Die Zahl der auf Pflege angewiesenen Menschen wird weiter steigen. Ex-

Tierärztliche Praxis Dr. Buken

Tel. (05409) 41 55

www.tierarztpraxis-buken.de

Sprechstunden für Kleintiere:

in Borgloh, Teichbreite 1

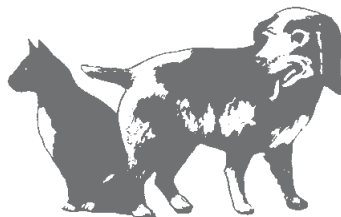
Mo - Fr von 8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr,

Samstag von 9.00 - 11.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin

in Hilter, Münsterstr. 2

Mo - Fr von 10.00 - 11.00 Uhr und 18.00 - 19.00 Uhr



perten gehen davon aus, dass die Zahl der Pflegebedürftigen bis 2050 um 50 Prozent zunehmen wird. Und Pflege ist teuer! Das hat auch die Politik erkannt. Seit dem 1. Januar 2013 fördert der Staat die zusätzliche private Absicherung mit der so genannten Pflege-Bahr-Versicherung. Diese staatliche Zulage von 60 Euro im Jahr erhält, wer mindestens 15 Euro in eine förderungsfähige Pflegezusatzversicherung zahlt. Damit erhält der Versicherte dann monatliche Leistungen von mindestens 600 Euro pro Monat in der Pflegestufe III.

„Dies ist ein Schritt in die richtige Richtung“, sagt Rainer Bulthaupt, der Gesundheitsberater der ERGO.

„Aber das reicht bei weitem immer noch nicht, um die tatsächlichen Kosten im Pflegefall komplett abzudecken.“

Die Pflegekosten liegen bei einer stationären Versorgung bei mehr als 3.000 Euro pro Monat. Die gesetzliche Pflegeversicherung zahlt jedoch nur bis zu 1.550 Euro in der Pflegestufe III, in Härtefällen bis zu 1.918 Euro. Die Mehrkosten müssen dann vom Pflegebedürftigen getragen werden. Reicht sein Vermögen nicht aus, sieht der Gesetzgeber vor, dass unter bestimmten Voraussetzungen die Angehörigen hierfür aufzukommen haben.

Die monatlichen Pflegekosten werden von vielen Menschen unterschätzt. Da reicht eine Pflege-Bahr-Versicherung allein meist nicht aus.

Eine private Pflegezusatzversicherung kann hier helfen.“ Der Pflegebedürftige oder seine Familie haben dann einen Spielraum, um eigene Wünsche bei



Rainer Bulthaupt

der Pflege zu finanzieren. Ganz gleich, ob es um eine private Pflege zu Hause oder eine umfassende stationäre Betreuung geht.

Dieser Rat gilt übrigens für alle! Egal ob gesetzlich versichert oder in der privaten Pflegepflichtversicherung. Und egal ob angestellt, verbeamtet oder selbstständig.

Direktionsgeschäftsstelle
Rainer Bulthaupt
Direktionsgeschäftsstelle
der ERGO Beratung und Vertrieb AG
Eichholzstraße 17
49176 Hilter-Borgloh
Tel. 05409 9892590
Fax 05409 9892599
rainer.bulthaupt@ergo.de
www.rainer.bulthaupt.ergo.de

Rats- und Ausschusssitzungen

(vorläufiger Sitzungsplan, aktuelle Termine unter www.hilter.de)

Die Sitzungen der Ausschüsse finden mit Ausnahmen im Sitzungssaal des Rathauses, Osnabrücker Straße 1, statt.
Der Ort wird nochmals in der Tagespresse, in den Bekanntmachungskästen und im Internet veröffentlicht.

18.09.2014 17.00 Uhr
Finanzausschuss

25.09.2014 17.00 Uhr
Bau- und Planungsausschuss

30.09.2014 17.00 Uhr
Sozial-, Jugend- und Sportausschuss

23.10.2014 19.00 Uhr
Gemeinderat
(Ort der Sitzung wird noch festgelegt)

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten !



Die Cold-Water-Challenge war in den letzten Wochen in nahezu jedem Verein in und um Hilter ein Thema. Dieser Wettbewerb (= Challenge) ist aus den Vereinigten Staaten zu uns über den Teich geschwappt. In der Ur-Idee geht es dabei darum, sich möglichst kreativ nass zu machen und drei weitere Vereine, Organisationen oder sonstige Gruppierungen zu nominieren, ebenfalls ins kalte Wasser zu springen. Sollten die Nominierten die Challenge nicht annehmen, ist eine Spende für einen gemeinnützigen Zweck fällig.

Leider wurde aus der Spende schnell ein Grillabend für die Herausforderer, was uns allerdings nicht davon abgehalten hat, trotzdem einen dreistelligen Betrag für die Stiftung „Paulinchen e.v.“ für brandgeschädigte Kinder zu stiften.

Nachdem wir von unserer Nominierung erfahren haben, galt es möglichst schnell eine Idee zu finden, wie wir uns nass machen – was bei einer Feuerwehr kein Problem sein sollte. Jedoch mussten wir einige Male trocken proben, bevor unsere Variante des Ohrwurms aus der Sesamstraße „Mana, Mana“ einigermaßen kameratauglich war.

Das Ergebnis unserer Cold-Water-Challenge finden Sie im Internet auf www.youtube.de (Suchbegriff: Cold Water Challenge Feuerwehr Hilter). Uns



Mängelmeldung

An die _____ Hilter, den
Gemeinde Hilter
Osnabrücker Straße 1 _____
49176 Hilter a.T.W.

per Mail: info@hilter.de
per Fax: 054 24 / 23 18 33

Schadensort: _____

Ich habe heute gegen _____ Uhr
nachstehende Mängel festgestellt:

- ☐ Straßenschäden
- ☐ Hydranten-/Schieberklappe schadhaft
- ☐ Kanaldeckel schadhaft
- ☐ Ampelanlage schadhaft
- ☐ Verkehrsschild/Straßenbenennungsschild beschädigt
- ☐ Schutt- und Unratablagerungen
- ☐ Straßenbeleuchtung defekt

Sonstige Mängel: _____

Bemerkungen: _____

Festgestellt durch: _____

Anschrift: _____

Unterschrift: _____

Striemer

Heizung - Klima - Sanitär

Ihr Spezialist für Solar- und Holzheizanlagen

Walter-Rau-Straße 22 · 49176 Hilter

Telefon 05424/23 17-0 · Fax 05424/23 17-77

hat diese Aktion sehr viel Spaß gemacht. Und wir hoffen, Ihnen gefällt das Ergebnis ebenfalls. Nach 47 Jahren aktivem Dienst in der Feuerwehr Hilter verabschiedeten wir unseren Kameraden Karl-Heinz Werner Anfang Juli in die Altersabteilung. „Kalle“ ist damit das erste Mitglied in der Feuerwehr Hilter, das bis zum 63. Lebensjahr aktives Mitglied war. Dieses ist erst mit in Kraft treten der neuen Feuerwehrverordnung im Jahr 2011 möglich – vorher endete die Dienstzeit mit 62 Jahren.

Dass Kalle Feuerwehrmann mit Leib und Seele ist, erkennt man auch daran, dass er bis zu seinem 50. Lebensjahr noch Atemschutzgeräteträger war. Diesen anstrengenden Job tun sich nur wenige Kameraden in diesem Alter noch an. Ebenfalls ist es mit der neuen Feuerwehrverordnung möglich, dass Mitglieder der Altersabteilung für kleinere Tätigkeiten im Feuerwehrdienst engagiert werden können. Somit freuen wir uns, dass Karl-Heinz uns weiterhin als Brandschutzerzieher für Kindergärten, Schulklassen

und andere Gruppen erhalten bleibt. Unterstützung erhält er dabei von Carsten Kellersmann, der neu zum Team der Brandschutzerzieher stößt.

Das Unwetter am Pfingstmontag streifte auch den Ortsteil Hankenberge. Ein Baum war auf eine Trafostation gefallen und sorgte für ein Black-Out in Hankenberge und Wellendorf. Damit der Energieversorger die Leitung wieder aufschalten konnte, war es zunächst erforderlich, den Baum zu beseitigen. Hierzu waren wir mit der Drehleiter und dem Rüstwagen im Einsatz. Am nächsten Morgen (Pfingstdienstag) gegen 7.15 Uhr wurden wir von der Feuerwehr Glane zur Unterstützung nach Ostenfelde gerufen. Mit unserer Drehleiter war es möglich, mehrere dicke Äste einer Eiche, die auf die Straße zu fallen drohten, zu erreichen und zu entfernen.

Bis auf einige Öls Spuren und Einsätze durch Brandmeldeanlagen gestaltet sich das Einsatzaufkommen der Feuerwehr derzeit relativ ruhig.

Auf Hochtouren laufen derzeit die Vorbereitungen für unser Oktoberfest. Unser Organisationsteam hat bereits die ersten Sitzungen hinter sich gebracht und auch die Eintrittskarten sind schon gedruckt.

Darum beginnt bereits im August der Vorverkauf für unser Oktoberfest. An folgenden Terminen können Sie die Karten im Feuerwehrhaus erwerben: 7. und 21. August, 4. und 18. September, 2., 9. und 16. Oktober, jeweils in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen auf dem Oktoberfest!

Ihre Feuerwehr Hilter



2. OPEN AIR KINO im Rathauspark Hilter 29./30. August 2014



Nach dem tollen Event im letzten Sommer veranstaltet HILTER VEREINT in diesem Jahr am 29. und 30. August das 2. OPEN AIR KINO in der schönen Kulisse des Rathausparkes Hilter.

In Zusammenarbeit mit den Kur-Lichtspielen Bad Rothenfelde und mit Unterstützung der Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle wird am Freitagabend der erfolgreichste Film des letzten Kinojahres „Fack ju Göhte“ gezeigt. Elias M'Barek mischt mit frechen Sprüchen und frischem Witz den Alltag an einer Schule von heute auf! Am Samstag folgt dann die starbesetzte Verfilmung des Erfolgsmusicals von ABBA: „Mamma Mia“ – mit Meryl Streep, Pierce Brosnan und Amanda Seyfried. Unterhaltung für die ganze Familie.

Einlass ist jeweils ab 19.00 Uhr, Filmstart ist bei Einbruch der Dunkelheit.

Vor dem Filmstart, sowie in der Pause wird der Abend durch ein vielfältiges gastronomisches Angebot mit Imbiss, Popcorn, Cocktails, kalten und warmen Getränken abgerundet. Die Verkaufsstände sind auch während der Vorstellung geöffnet.

Die AIRSCREEN-Bildwand hat eine Größe von über 30 m². So ist von allen Plätzen aus eine gute Sicht gegeben.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei und die Vorstellungen finden bei jedem Wetter statt.

Karten ab 25. Juli im Vorverkauf (freie Sitzplatzwahl) bei folgenden Vorverkaufsstellen:

- Kur-Lichtspiele, Bad Rothenfelde
- REWE, Hilter
- EDEKA, Hilter
- BÜCHERSTUBE STOLLE, Hilter
- und in allen Filialen der Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

Das Kartenkontingent ist begrenzt. Einzelkarte: 9,- €, 4 Karten zum Preis von 32,- €.

Das Organisationsteam freut sich auf schöne Abende in einer tollen Atmosphäre und guter Unterhaltung. Die Weichen sind gestellt. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen ...

Nähere Informationen gibt es auch unter www.hilter-vereint.de und www.kur-lichtspiele.de oder unter der Telefonnummer 05424 40703, Kur-Lichtspiele Bad Rothenfelde.



Die Planungen des diesjährigen Ockermarktes nehmen Formen an, die größten Bands sind engagiert und das Grundgerüst für ein umfangreiches Programm steht.

Wir freuen uns als Schirmherren für den 10. Ockermarkt Landrat Dr. Michael Lübbersmann gewonnen zu haben. Die Super-Tombola ist auch in diesem Jahr für die Jugendarbeit des Posaunenchores und des TuS Hilter.

Einige Highlights 2014:

- **FREE STYLE HERRIE KAPEL/NL, TISGREUN, ...**
- **RIESENFLOHMARKT**
- **Verbesserte Verkehrsführung und Busumleitung**
- **SUPER-TOMBOLA des Posaunenchores und des TuS Hilter**
- **2. Bühne und Schlemmermeile**
- **OKTOBERFEST der freiwilligen Feuerwehr**

Wir bitten die Vereine, Gruppen, Firmen usw. um zeitnahe Anmeldung. So kann eine gute Standplanung gewährleistet werden. Für alle Printmedien, wie z.B. das Programm, ist der letzte Abgabetag Freitag, 29. August 2014, vorgesehen. Fragen zum Programm bzw. Koordination unter 05424/31640 HJ Reinschmidt/Eggers Mode. Weitere Infos unter www.ockermarkt.de

Riesenflohmarkt zum Ockermarkt 18./19. Oktober

Der private Flohmarkt findet am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Oktober 2014, jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr im Zentrum von Hilter statt. Das „Duo Flexibile“ ist wieder dabei und bereichert den Flohmarkt mit vielseitiger Livemusik.

Die Standgebühr beträgt 12,- €/Tag für 3 m – zu Gunsten der Süderbergschule Hilter.

Die Standvergabe erfolgt bereits am Dienstag, 7. Oktober 2014, in der Süderbergschule von 15.00 bis 18.00 Uhr. Eine Platzreservierung ist nicht möglich.

Infos unter www.ockermarkt.de

Liebe Freunde der „Friedensradtour“
Liebe Spenderinnen und Spender,

Die Aktionsgemeinschaft Stadt und Kreis Osnabrück – eine Initiative zur Förderung der DAHW – veranstaltet zum 17. Mal:

Friedensradtour 2014 – Osnabrück ➤ Münster

Gesamtstrecke ca. 80 km – oder Teilstrecke ca. 40 km –

Am: Samstag, 13. September 2014
Start: 8:00 Uhr am Rathaus in Osnabrück
Ziel: ca. 16:00 Uhr in Münster / Kinderhaus

Mittagspause: Auf einem Campingplatz nach ca. 40 km
Eigenverpflegung – Kiosk und Imbiss vorhanden

Abschluss: In Münster am Lepramuseum Kinderhaus
(Kinderhaus 15, 48159 Münster)
mit Grillwurst und Getränken

Rückfahrt: Gemeinsam im Bus (Fahrräder können transportiert werden)

Anmeldung: möglichst bis zum 7. September 2014 bei
Dirk Raufhake Telefon 0 54 09 / 4392 oder
Bernhard Hörmeyer Telefon 0 54 09 / 2 20

Versicherung: Ihre Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.
Sie sollten über eine eigene Haftpflichtversicherung verfügen.

Neben einer Teilnahmegebühr in Höhe von 10 € (Rücktransport) bitten wir um eine Spende für die DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe!

Sammeldose in Münster oder
Spendenkonto: Sparkasse Osnabrück
BLZ 265 501 05 • Konto-Nr. 5 616 032
IBAN: DE74 2655 0105 0005 6160 32 • BIC: NOLADE22XXX
Verwendungszweck: Friedensradtour 2014





Der Countdown für „Cars & Fun“ läuft

Internationales Spitzenfeld am „Uphöfener Berg“ – vom Ur-Quattro über den BMW i8 bis zum Formel 3000

Am 2. und 3. August werden im Osnabrücker Land die schnellsten Automobilsportler mit ihren atemberaubenden Rennfahrzeugen beim 47. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen „Cars&Fun“ an den Start gehen.

Der 10. Lauf der europäischen Meisterschaft FIA Int. Hill Climb Cup wird auf der neu asphaltierten, legendären 2,030 km langen Rennstrecke des „Uphöfener Berges“ ausgetragen. Teilnehmer aus mindestens zehn Nationen werden mit ihren bis über 800 PS starken Boliden erwartet.

„Automobilsport und Eventprogramm zum Anfassen lautet unser Motto, denn bei freiem Zugang des Fahrerlagers und kurzen Wegen an die Rennstrecke ist das Bergrennen für unsere Besucher besonders attraktiv“, sagt Organisationsleiter Bernd Stegmann, der weiß, dass hier jeder Automobilfan seinen persönlichen „PS-Favoriten“ finden wird.

Schließlich gelten Bergrennen als die Wettbewerbsart, bei der die größte Vielfalt an zugelassenen Fahrzeugkategorien und -typen der unterschiedlichsten

Baureihen und Altersklassen vertreten sind.

Eine Besonderheit besteht auch darin, dass alle Wettbewerbsfahrzeuge sowohl am Trainingstag (Samstag) als auch bei den Rennläufen am Sonntag mehrfach, bis zu vier Mal, an den Start gehen und damit die Besucher ihre PS-Favoriten auch aus verschiedenen Perspektiven der Strecke und am Start verfolgen können.

Ein spezielles „Formel 1-Fee-ling“ kommt immer dann auf, wenn die Boliden der Formel 3000, der Formel 3 und der offenen Rennsportfahrzeuge den Asphalt unter ihre Räder nehmen. Mit sagenhaften Beschleunigungswerten von weniger als 4 sec. von 0 auf 100 km/h sorgen die bis zu mehr als 500 PS starken Flitzer für eine spektakuläre Show schon

am Start. Innerhalb weniger Augenblicke haben die nationalen und internationalen Spitzenpiloten die für Besucher sehr attraktive Startgeraden des „Uphöfener Berges“ passiert, um ab der sogenannten „Bauernhauskurve“ in den sehr anspruchsvollen kurvenreichen oberen Teil der Strecke zu verschwinden, wo sie auf den Naturtribünen von weiteren tausenden Zuschauern erwartet werden.

Dabei gilt es die Marke von 51,464 Sek. je Lauf zu knacken: diese Bestmarke setzte im vergangenen Jahr der Schweizer Julien Ducommun, dessen amtierender Streckenrekord jetzt das Maß für die „schnellsten Europas“ darstellt.

Als einer der Top-Favoriten und schnellsten Bergrennfahrer Europas hat der Schweizer Eric Berguerand mit dem Lola F99 Formel 3000 bereits seine Teilnahme angemeldet.

Eine große Fangemeinde haben die leistungsstarken Tourenwagen am Berg, wobei die Markenvielfalt hier keine Grenzen kennt.

Erstmals geht in Deutschland der Brite Keith Edwards an



MEINEN KINDERN SPÄTER AUF DER TASCHE LIEGEN? AUF KEINEN FALL!

Gehen Sie beim Thema Pflege keine Kompromisse ein.
Mit der **Pflegezusatzversicherung der DKV** sind Sie
bestens abgesichert.



Alle DKV-Produkte gibt es auch bei:

Rainer Bulthaupt

Direktionsgeschäftsstelle der
ERGO Beratung und Vertrieb AG
Eichholzstr. 17, 49176 Hilter-Borgloh

Tel 05409 9892590

**PRIVAT
FÜR ALLE!**

*Ich mach's
möglich!*



den Start. Er präsentiert einen 850 PS-starken Audi S1 Pikes Peak, einen Gruppe B-Boliden der letzten Generation. Das mit einem 6-Gang-Getriebe und sequentieller Schaltung ausgestattete Fahrzeug wurde in den vergangenen 18 Monaten speziell für den Bergrennsport weiterentwickelt und wird die Besucher in Scharen zu dem sympathischen Engländer ins Fahrerlager locken.

Mit dem KW Berg Cup Gruppe H gastiert eine in Europa an Markenvielfalt aufgestellte einmalige und beliebte Breitensportserie im Osnabrücker Land. Top getunte VW Golf und Polo, der legendäre Opel Kadett C, BMW-Klassiker in allen Varianten, der Ford Escort der verschiedenen Baureihen, dazu die Fiat-Klassiker, Renault Clio und Laguna Boliden (u.a. aus der Britischen Meisterschaft) und andere legendäre Modelle mit bis zu 500 PS ziehen die Fans magisch an und bieten phantastischen Tourenwagensport am Berg.

Eine weitere Generation zurück produziert, aber auch mit einer ungemeinen Fangemeinde aus-



gestattet, ist der NSU-Bergpokal. Hier starten bis zu 15 liebevoll gepflegte, aber auch mit einem enormen Power-Paket ausgestattete Rennvarianten der legendären NSU TT/TTS. Die Serie ist seit mehr als einem Jahrzehnt an den Bergen nicht wegzudenken und gilt für viele Fans als der Geheimtipp im Fahrerlager

Im Rahmen- und Eventprogramm präsentiert Volkswagen mit der VW R GmbH einen Teil seiner neuen Modellpalette, u.a. den VW WRC Polo. Das

Motorsport hier Tradition hat, werden die leistungsstarken Modelle des Golf, Scirocco und Polo aus der R (Racing) Reihe von VW eindrucksvoll am Berg unter Beweis stellen.

Am Sonntag wird schon fast traditionell am „Uphöfener Berg“ wieder eine Auswahl an exklusiven Ferrari-Modellen in einer Parade vom Ferrari-Club-Deutschland dem Publikum zwischen den Rennen präsentiert und für einen weiteren Blickfang sorgen.

Das 47. Int. Osnabrücker Bergrennen „Cars&Fun“ findet am Samstag, 2. August 2014, in der Zeit von 8.30 bis 18.00 Uhr (Trainings- und Qualifikationsläufe) sowie am Sonntag, 3. August 2014, von 8.30 bis ca. 17.00 Uhr (Rennläufe) am Uphöfener Berg in 49176 Hilter-Borgloh statt.

Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse und im Online-Vorverkauf (ermäßigt) unter www.msc-osnabrueck.com.

Weitere aktuelle Informationen zu „Cars&Fun“ 47. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen 2014 findet man auf der Homepage des Veranstalters www.msc-osnabrueck.com.





BESTATTUNGSHAUS DIERKER

Wellendorfer Straße 16 a | 49124 Gmhütte
Am Kirchplatz 2 | 49170 Hagen a. T. W.
Tel. 05401 849696

BESTATTUNGSHAUS TEPE

Iburger Straße 70 | 49176 Hilter a. T. W.
Tel. 05409 9069696 | Tel. 05424 3989696

BESTATTUNGSHAUS BUSCHMEYER

Amtsweg 82 | 49176 Hilter a.T.W.
Tel. 05424 3226

info@bestattungshaus-dierker.de
www.bestattungshaus-dierker.de

Wer macht mit?

Das Projekt **PATEN FÜR KINDER** vermittelt ehrenamtliche Paten an Kinder im Vor- und Grundschulalter. Sitz ist das Frühförderungszentrum am Kleinen Berg in Bad Rothenfelde, Parkstraße 27. Das Einzugsgebiet umfasst den gesamten südlichen Landkreis von Osnabrück.

Einmal in der Woche verbringen Pate und Kind einen Nachmittag zusammen, den der Pate entsprechend den Bedürfnissen des Kindes gestaltet: Umwelterfahrungen, Bewegungsangebote, Spiele und Zugang zu Bildungsangeboten stehen im Vordergrund. Kosten dafür entstehen keine – das Projekt übernimmt für Pate und Kind Eintrittsgelder, Fahrtkosten etc.

Besonders hervorzuheben ist aber das zuverlässige Beziehungsangebot des Paten, denn die häusliche Situation der Kinder ist geprägt von stark belasteten Eltern aus verschiedensten Gründen. Urlaube, Besuche der eigenen Kinder und Enkel der Paten sind eine Selbstverständlichkeit und hindern nicht an einer Patenschaft. Begleitung, Anleitung und Reflektion für die Paten werden regelmäßig angeboten.

Wir suchen dringend neue MitstreiterInnen, die sich für ein Jahr für eine Patenschaft verpflichten.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Eva Mönkedieck (Projektkoordinatorin), Büro 05424-226969 und Dienstanruf 01525-323 7330.

Falls Sie noch Fragen hierzu haben, so melden Sie sich bitte.

Wir bedanken uns vorab für Ihre Bemühungen und grüßen Sie freundlich

Eva Mönkedieck – **PATEN FÜR KINDER**

Frühförderungszentrum am Kleinen Berg, Parkstraße 27, 49214 Bad Rothenfelde, Tel. 05424 226969, Fax 05424 226979, E-Mail: ffz-paten@vhph-rothenfelde.de

Aufkreuzen

Wahlen zum Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat am 15./16. November 2014 in den kath. Kirchengemeinden Hilter, Borgloh und Wellendorf.

Nach vier Jahren werden die Gremien des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates im November neu gewählt. Gemeindeleben braucht Er-

fahrung, Wissen, Einsatz und viele verschiedene Menschen, die diese Eigenschaften in ihre Kirchengemeinde einbringen möchten. Nur so lebt Kirche und Gemeinde vor Ort!

Der PGR ist das Gremium für die Gestaltung des Gemeindelebens und der KV ist für alle finanziellen und administrativen Angelegenheiten zuständig.

Wir suchen aus unseren Gemeinden die Menschen, die Interesse und Spaß haben, sich in einem der beiden Gremien zu engagieren. Stellen Sie sich zur Wahl!

aufkreuzen

**Wahlen zum
Kirchenvorstand
Pfarrgemeinderat
15./16. November 2014**



Kindertagesstätte St. Barbara

„Brasilien bewegt uns“

Mit feurigen Rhythmen, Liedern, Tänzen und Fußballtricks tauchten die Kinder der Kindertagesstätte St. Barbara in die Welt Brasiliens ein. Sie erfuhren Wissenswertes über Land und Leute und natürlich über die Fußballweltmeisterschaft. Der absolute Höhepunkt war die Herausforderung der Kinder, ein Fußballturnier gegen die Gruppen, Eltern und Erzieher durchzuführen. Bei sonnigem Wetter begrüßten die Cheerleader nach heißen Rhythmen die Spieler, die als Ländervertreter für Brasilien, Spanien, Italien, Frankreich, Iran, Portugal, Niederlande und Deutschland antraten. Die Mannschaften nahmen den Wettkampf um den Pokal auf. In den Spielpausen konnten sich Spieler und Zuschauer mit Stadionwürstchen und kalten Getränken stärken. Die Balltechnik wurde beim Torwandschießen und auf dem Fitnessparcours trainiert. Auch



die Fans hatten Gelegenheit, Fanarmbänder und Fähnchen zu gestalten und sich landestypisch schminken zu lassen. Im Endspiel standen sich die Kinder aus der Maulwurfgruppe, die die Niederlande vertraten, und die Bärenkinder die für das Land Iran spielten, gegenüber. Den Pokal gewannen die kleinen „Niederländer“. Wollen wir hoffen, dass der Finalesieg bei der WM vielleicht anders ausfällt!



startete beim Kreisgruppenentscheid Leichtathletik „Jugend trainiert für Olympia“

Am 28. Mai 2014 fand im Sportpark Gretesch in Osnabrück der Kreisgruppenentscheid Leichtathletik „Jugend trainiert für Olympia“ für die Stadt und den Landkreis Osnabrück statt.



Die acht erfolgreichen Leichtathleten der Oberschule Hilter

Industrievertretung Robertz

Echtglasduschen nach Maß



Kontakt:

Tel.: 05424 - 3960988

Fax: 05424 - 3960987

E-Mail: info@robertz-duschen.de

Web: www.robertz-duschen.de

Ausstellung:

Bielefelder Straße 27

49176 Hilter a.T.W.

Mehr als 300 Schülerinnen und Schüler aus neun Schulen beteiligten sich an dem Wettkampf. Die Oberschule Hilter war in diesem Jahr erstmalig dabei. Die Schüler hatten sich sechs Wochen lang in zusätzlichen Sportstunden im Anschluss an den normalen Unterricht auf diesen Entscheid vorbereitet.

Die OBS Hilter nahm in der Wettkampfgruppe III – Jahrgänge 1999-2002 – mit acht Jun-

gen aus den Klassen 6a, 6b, 7a und 7b teil. Lucas Martins da Silva, Daniel Ganz, Dustin Jung, Niklas und Mika Block, Daniel Miller, Patrice Herfet und Waldemar Ganz starteten in folgenden Disziplinen: 75-m-Lauf, 800-m-Lauf, 4x75-m-Staffel, Weitsprung, Kugelstoßen (4 kg) und Schlagballwurf (200 g). Aufgrund der Witterungsverhältnisse, es goss in Strömen, fiel der Hochsprung in dieser Wettkampfgruppe aus. Pro Disziplin waren drei Starter zugelassen, die beiden Besten kamen in die Wertung. Aus allen Ergebnissen wurde dann die Mannschaftswertung errechnet. Unter den neun teilnehmenden Schulen belegte die OBS Hilter-Borgloh den sechsten Platz. Und mit dieser Platzierung waren die Schüler und die verantwortliche Sportlehrerin Carola Meinert bei ihrer ersten Teilnahme sehr zufrieden.

Zwar reichte das Ergebnis nicht, um sich für den Bezirksentscheid in Wilhelmshaven zu qualifizieren, aber auf der Rückfahrt waren sich alle einig: „Da fahren wir nächstes Jahr in der gleichen Besetzung wieder hin.“



9. Seefest am Renkenörener See

Der Heimatverein der Samtgemeinde Borgloh lädt zu Samstag, den 6. September, und Sonntag, den 7. September 2014, zum 9. Seefest am Renkenörener See in Hilter-Ebbendorf ein.

Am Samstag beginnt das Fest um 18.00 Uhr. Eine Stunde später werden die fünf Musiker der Band **MERSEY SOUNDS** die Gäste mit ihrer Musik aus ihrem Repertoire „**REAL SIXTIES ON THE ROCKS**“ beginnen und für einige Stunden nach Art der **Small Faces**, der **Beatles**, von **Queen** u.a. musikalisch unterhalten.

Auf dem Gelände rund um den Renkenörener See gibt es gekühlte Getränke am Bierwagen und in den Pagoden auf der Westseite, ausgesuchte Weine und Prosecco im Doppelpagodenzelt direkt am Seeufer, Bratwurst und Pommes mit

Sitzplatzangebot im Zelt, „Elterwegs Gourmetspezialitäten“, eine Cocktail-Bar, Sitzgelegenheiten im Kaffee- und Kuchenzelt und auf dem Festplatz gibt es an Stehtischen und auf Sitzgarnituren viel Platz zum Verweilen und Genießen. Die Musik wird sich auf einer neuen Bühne in Szene setzen. Später am Abend wird Heinz Meyer zu Bergsten wieder seine **Fontänenorgel** in Betrieb setzen, die zusammen mit beweglichen, farbigen Scheinwerfern eindrucksvoll tanzende Wasserfontänen in den Nachthimmel schicken wird. Farbige Strahler verstärken das Grün der Baumgruppen, Lichterketten und Fackeln entlang des Seerundweges werden die romantische Atmosphäre betonen. Verschiedene Lauben unter überhängenden Bäumen, eine kanzelartige Seeterrasse mit Rundsitzgruppe und entspannendem Seeblick, hölzerne Bänke und Sessel und am plätschernden Barockbrunnen beliebte Sitz-

plätze, die über gewundene Sandsteintreppen erreicht werden können.

Entlang des Rundweges sind in diesem Jahr Stelen von Mandir Tix (Eine Rose ist eine Rose, Turm, Pilger, In-Out-Man, Merkur und Karpfen), Figuren von Anne Lammers (Herbst des Sartyrs, Tanzendes Paar und Mephisto), Exponate von Bernd Obernufemann (Nike), Monika Hamann (Männliche Figur, Männlicher Torso), Karl-Heinz Metzger (Wassergießerin), Heinrich Buschermöhle (verschiedene Objekte mit Glas und Edelstahl) und die letzten Skulpturen des 1995 verstorbenen Künstlers Hans-Gerd Ruwe (Kleine Pariserin, Helios, Sappho, Das Totenschiff, Der Kamelreiter) aufgestellt.

Für diejenigen, die den Heimatverein Borgloh aktiv bzw. als Fördermitglied unterstützen möchten, gibt es samstags an den Eintrittskassen am Haupteingangstor und am Parkplatztor auf der Westseite vorbereitete **Beitrittserklärungen**. Sonntags sind sie an der Kuchentheke erhältlich.

Für die Eltern mit kleineren Kindern wird am Sonntag auf dem oberen, aber **für Fahrzeuge teilgesperrten Parkplatz (Behindertenparkplatz)**, eine Hüpfburg, ein Karussell, ein Glücksrad und auch ein Getränkestand aufgebaut sein. Eine Aufsicht ist gewährleistet.

Der Eintritt am Samstagabend kostet pro Person nur 3,00 €. Erstmals sind **Wertmarken an beiden Tagen** erhältlich, so dass Bargeldzahlungen beim Seefest nicht möglich



Foto: Hermann Wagner

sind. Der Einlass am unteren und am Parkplatz-Eingangstor wird am Samstag etwa gegen 18.00 Uhr sein.

Kostenlose, beleuchtete und ausgeschilderte **Parkplätze** sind in der Nähe des Seegeländes eingerichtet.

Am nächsten Tag, **am Sonntag, dem 7. September**, beginnt das Fest **ohne Eintrittsgebühren** bereits ab 14.00 Uhr. Zur Kaffeezeit gibt es natürlich auch Kuchen und Torten. Ab 15.00 Uhr unterhält die „**BLECHREIZ-COMPANY**“ die Gäste mit Blasmusik, Dixieland, New Orleans, Jazz und Evergreens.

Ein Pendelbus wird die Besucher an beiden Tagen von der Bushaltestelle vor **St. Pankratius** in Borgloh und dem Parkplatz des **JIBI-Marktes** in Wellendorf zum Ebbendorfer See und später wieder zurück zu ihren Einstiegspunkten bringen.

Manfred Hagemann

Flohmarkt in Hankenberge

Flohmarkt mit Hüpfburg am Spielplatz Kloster-Oeseder-Weg in Hankenberge (der mit der Lok).

Am Samstag, 6. September 2014, von 14.00 bis 17.00 Uhr, ist es wieder so weit!

Es findet ein Flohmarkt mit Hüpfburg, Kaffee und Kuchen und Bratwürstchen statt.

Anmeldungen sind möglich bis 16. August 2014 unter der Tel.-Nr. 05409/980418, Tanja Lauxmann.

Standgebühr 3 € und 1 Kuchen. Der Reinerlös wird für die Erhaltung des Spielplatzes verwendet.

Durch schon veranstaltete Flohmärkte und Spenden konnten bereits ein neues Klettergerüst, eine Seilbahn, ein Wippier und eine Sitzbank ihren Platz auf dem Spielplatz finden. Über weitere erfolgreich ver-

anstaltete Flohmärkte und viele Teilnehmer würden wir uns freuen.

Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Besucher.

Neuer Tagesmütter-Kurs der VHS

Bad Iburg. Am 25. September startet die Volkshochschule Osnabrücker Land (VHS) in Bad Iburg in Zusammenarbeit mit dem Familienservicebüro eine „Qualifizierung zur Tagesmutter“. Der Kurs umfasst 172 Unterrichtsstunden (einschließlich Erste Hilfe) und wird donnerstags von 8.30 bis 11.45 Uhr durchgeführt. Der Nachweis des Hauptschulabschlusses gilt als Teilnahmemindestvoraussetzung. Personen, die nach der Fortbildung eine Pflegeerlaubnis erhalten und über das Familienbüro vermittelt, eine stundenweise Kinderbetreu-

Sommerflimmern – Kino auf dem Lande 2014

Freitag, 8. August 2014, 20.00 Uhr

Angels' Share – Ein Schluck für die Engel, Belgien/Frankreich/Großbritannien 2012 (Filmbeginn ca. 21.30 Uhr)

Vorprogramm: Dudelsack-Aufführung, Schafhüte-Show

Schäferhof Todtenhaupt,

Grüner Weg 14, 49176 Hilter

Eintritt: 5 Euro (erm. 4 Euro)

Veranstalter: Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V.

Infos: Tel. 05403 72455-0 oder www.sommerflimmern.de



Angels' Share – Ein Schluck für die Engel – „Mit entwaffnender Warmherzigkeit inszeniert.“ Süddeutsche Zeitung

ung übernehmen, werden die gesamten Lehrgangskosten erstattet.

Informationen und Anmeldung bei der VHS Osnabrücker Land, Außenstelle Bad Iburg, Telefon: 05404/ 40412 oder beim Familienservicebüro, Tel. 05404/ 40424 oder per E-Mail: VHS@LKOS.de.

Haupt- und Realschullehrgänge der VHS Osnabrücker Land

Die Volkshochschule Osnabrücker Land (VHS) bietet mit Schuljahresbeginn Haupt- und Realschulkurse in Osnabrück mit Vormittagsunterricht an. Wöchentlich werden rund 30 Unterrichtsstunden von Montag bis Freitag erteilt. Alle Kurse dauern ein Schuljahr und werden mit einer Abschlussprüfung beendet. Der Abschluss ist staatlich anerkannt. Personen mit zweijähriger Berufstätigkeit oder Kindererziehungszeiten haben die Chance, beim Besuch eines Realschulkurses in Vormittagsform Leistungen nach dem Bundesausbildungsgesetz zu erhalten. Ein weiterer Hauptschulkurs wird in Melle durchgeführt. Der Unterricht findet montags und dienstags statt. Ein Abendrealschullehrgang soll in Bramsche in der Zeit von November 2014 bis März 2016 durchgeführt werden. Der Unterricht findet montags bis freitags in der Zeit von 16.45 bis 20 Uhr statt.

Ausführliche Beratung und Information: Volkshochschule Osnabrücker Land, Johann-Domann-Straße 10, 49080 Osnabrück, Tel. 0541/50056-0 oder 0541/501-7777.

BETONWERK MULCKHUYSE

Arie Mulckhuyse

- PFLASTERARBEITEN
- BETONFERTIGTEILE
- MINIBAGGERARBEITEN
- ERDARBEITEN

- Kleinkläranlagen aller Art -

- BERATUNG
- EINBAU
- NACHRÜSTUNG
- SANIERUNG
- ANTRAGSTELLUNG
- KOSTENGÜNSTIGE WARTUNGSVERTRÄGE



- Hochdruck-Kanalrohrreinigung
- Dichtheitsprüfung
- TV-Untersuchung

Auf dem Haarkamp 4 · 49219 Glandorf · Tel.: (0 54 26) 45 90 · Fax: 32 92



Pizzeria mit Lieferservice
Am Thie 6 - 49176 Hilter

Täglich Mittagsmenüs ab 5,- €

Di. - Fr. von 11.30 - 14.00 Uhr

Angebote am Abend für 4,50 €

Dienstag: Pizza-Tag, Mittwoch: Salat-Tag,
Donnerstag: Pasta-Tag,
von 17.00 - 22.00 Uhr (außer an Feiertagen)

Tel.: 0 54 09 - 4 03 55 72

Tel.: 0 54 09 - 9 89 82 10

Alle Gerichte auch
zum Mitnehmen
und dort verzehren

Öffnungszeiten

	Ruhetag
Mo.	11.30 - 14.00
Di. - Fr.	17.00 - 22.00
	17.00 - 22.00
Sa. & Feiertage	16.00 - 21.30

FRANKENBERG BESTATTUNGSHAUS

Kompetente Hilfe im Trauerfall

Bei einem Todesfall werden Hinterbliebene innerhalb kurzer Zeit mit einer Vielzahl von Aufgaben und Entscheidungen konfrontiert. Dieses stellt Angehörige vor eine große Herausforderung, gerade in den schweren Stunden der Trauer. Aus diesem Grund ist es wichtig, einen verlässlichen Partner an seiner Seite zu wissen.

Das Familienunternehmen Bestattungshaus Frankenberg hat sich seit 1909 zur Aufgabe gemacht, Hinterbliebenen in der schweren Zeit des Abschieds ein verständnisvoller Begleiter zu sein. Wir helfen bei schwierigen Entscheidungen und nehmen Ihnen Aufgaben und Behördengänge ab.

Vertrauen Sie auf unsere mehr als 100 jährige Erfahrung und dem hervorragenden Ruf unseres Hauses.

Münsterstraße 2, 49176 Hilter, Telefon 0 54 09 / 90 66 00
www.bestatter-hilter.de

A close-up photograph of a wooden surface, likely a casket, with a small, glowing flame or light source visible in the background.

Erdbestattung

A photograph of a bright, intense fire, likely representing cremation.

Feuerbestattung

A photograph of a body of water, likely a lake or sea, with a small boat visible in the distance.

Seebestattung

A photograph of a forest scene, likely representing a burial in a forest.

Friedwaldbestattung

A photograph of a columbarium, a structure used for the storage of human ashes.

Kolumbarium

Öffnungszeiten

Rathaus, Osnabrücker Straße 1

montags bis freitags 8.00-12.00 Uhr
montags von 14.00-16.30 Uhr
donnerstags von 14.00-18.00 Uhr

Gemeindebücherei Hilter (Schule)

Dienstag 9.30-12.00 Uhr (Schüler)
16.00-17.30 Uhr (öffentlich)
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr (öffentlich)

Kath. öffentliche Bücherei Borgloh

im Pankratiushaus, Alte Straße 2, Borgloh
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 – 19.00 Uhr
Sonntag: 9.30 – 11.30 Uhr

Kath. öffentliche Bücherei Wellendorf

Mittwoch: 17.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 11.00 – 12.00 Uhr
Samstag und Sonntag: nach dem Gottesdienst

Wichtige Rufnummern:

Rathaus Hilter

Osnabrücker Straße 1 Tel. 0 54 24 / 23 18-0
Notdienst nach
Dienstschluss Tel. 0 54 24 / 23 18-45
Internet: www.Hilter.de

Teutoburger Energie Netzwerk eG (TEN)
Osnabrücker Straße 1 Tel. 0 54 01 / 89 22-21
Öffnungszeiten:

Di 8.00 bis 12.30 u. 13.00 bis 16.00 Uhr
Do 8.00 bis 12.30 u. 13.30 bis 18.00 Uhr

Feuerwehr

Notruf – 112
• Ortswehr Borgloh Tel. 0 54 09 / 99 00 13
• Ortswehr Hilter Tel. 0 54 24 / 23 50 00

Polizei

Notruf – 110
• Außenstelle Hilter Tel. 0 54 24 / 64 48 67
• Kripo + Station Dissen Tel. 0 54 21 / 92 13 90

Krankentransport

Notruf – 112

Ärzte

praktische Ärzte

Dr. Fuchs, Borgloh Tel. 0 54 09 / 17 44
Dr. Ueberück, Hilter Tel. 0 54 24 / 2 34 30
Gemeinschaftspraxis A. + C. Calmer
C. Calmer – Facharzt f. Innere Medizin
A. Calmer – Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hilter Tel. 0 54 24 / 35 66

homöopath. Arzt

Dr. Michalik, Hilter Tel. 0 54 24 / 37 41

Zahnärzte

Dr. Stickel, Dr. Herweg,
Borgloh Tel. 0 54 09 / 3 40
Dr. Kallmeyer,
Nicole Blumendeller, Hilter Tel. 0 54 24 / 3 82 81
Dr. Dennis Welsch, Hilter Tel. 0 54 24 / 3 82 82

Hebammen

Stephanie Meyer, Borgloh Tel. 0 54 09 / 98 91 19
Andrea Brockmeyer, Borgloh Tel. 0 54 09 / 43 76

Psychotherapie

Hannelore Grimstein,
Hilter Tel. 0 54 24 / 80 43 43

Praxis für Logopädie

Christiane Wentzel, Hilter Tel. 0 54 09 / 98 01 10

Podologin

Monika Kuhr, Borgloh Tel. 0 54 09 / 98 01 10

Heilpraktikerinnen

Klassische Homöopathie
Ira Simon, Hilter Tel. 0 54 24 / 3 91 47
Tamara Moosbauer, Hilter Tel. 0 54 24 / 2 26 94 36

Praktizierender Tierarzt

Dr. Buken,
Borgloh und Hilter Tel. 0 54 09 / 41 55

Apotheken- bereitschaftsdienst

Die notdienstbereiten Apotheken sind nachstehend unter den Buchstaben A bis P aufgeführt.

- A **Stadt-Apotheke**
49201 Dissen
Große Straße 53
Telefon 054 21 / 22 16
- B **Hirsch-Apotheke**
49186 Bad Iburg
Schlossstraße 16
Telefon 054 03 / 37 00
- C **Apotheke Am Kurpark**
49214 Bad Rothenfelde
Am Kurpark 7
Telefon 054 24 / 2 14 60
- D **Kur-Apotheke**
49196 Bad Laer
Thieplatz 3
Telefon 054 24 / 80 11 81
- E **Teutonia-Apotheke**
49176 Hilter
Bielefelder Straße 9
Telefon 054 24 / 23 15-0
- F **Adler-Apotheke**
49129 Glandorf
Münsterstraße 17
Telefon 054 26 / 9 47 10
- G **Mauritius-Apotheke**
49201 Dissen
Große Straße 53
Telefon 054 21 / 20 50
- H **Nikolaus-Apotheke**
49186 Bad Iburg
Große Straße 18
Telefon 054 03 / 18 98
- I **Osning-Apotheke**
49214 Bad Rothenfelde
Osnabrücker Straße 5
Telefon 054 24 / 2 14 80

Kassenärztlicher Notdienst

Bei nicht lebensbedrohlichen Zuständen, bei denen ansonsten der Hausarzt aufgesucht wurde.

Bei lebensbedrohlichen Zuständen: 112.

Notdienst für die Gemeinde Hilter a.T.W. mit allen Ortsteilen:

Zentrale Telefonnummer: 0541 961111

Diensthabende Ärzte der Notdienstambulanz Osnabrück e.V.,
Bischofsstraße 28 (Ärztelhaus neben Parkhaus Marienhospital).

Die Patienten können über diese Rufnummer auch Hausbesuche anfordern. Im Übrigen steht die Notdienst-Ambulanz in der Bischofsstraße 28 zu den nachfolgenden Sprechstundenzeiten zur Verfügung.

Sprechstunden der Notdienst-Ambulanz:

Montag, Dienstag, Donnerstag	18.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	13.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	13.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	8.00 bis 22.00 Uhr

- K **Sanicare-Apotheke**
49196 Bad Laer
Grüner Weg 1
Telefon 054 24 / 80 12 70
- L **Apotheke Am Kirchplatz**
49176 Hilter
Münsterstraße 6
Telefon 054 24 / 3 73 77
- M **Johannis-Apotheke**
49129 Glandorf
Münsterstraße 7
Telefon 054 26 / 20 12
- N **Süderberg-Apotheke**
49201 Dissen
Große Straße 47
Telefon 054 21 / 43 43
- O **Mühlentor-Apotheke**
49186 Bad Iburg
Mühlentor 3
Telefon 054 03 / 7 37 80
- P **Bad-Apotheke**
49214 Bad Rothenfelde
Frankfurter Straße 29
Telefon 054 24 / 21 92 00

AUGUST						
Mo		4 B	11 I	18 A	25 B	
Di		5 C	12 K	19 B	26 I	
Mi		6 D	13 L	20 C	27 K	
Do		7 E	14 M	21 D	28 L	
Fr	1 O	8 F	15 N	22 B	29 M	
Sa	2 P	9 G	16 O	23 M	30 N	
So	3 A	10 H	17 P	24 G	31 O	

September						
Mo	1 P	8 G	15 O	22 F	29 N	
Di	2 A	9 H	16 P	23 G	30 O	
Mi	3 B	10 I	17 A	24 H		
Do	4 C	11 K	18 B	25 I		
Fr	5 D	12 L	19 C	26 K		
Sa	6 E	13 B	20 D	27 L		
So	7 F	14 N	21 E	28 M		

Holter Kirche

Tel. 0 54 02 / 29 38

Kath. Kirchengemeinde St. Barbara, Wellendorf

Tel. 0 54 09 / 3 30

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter

Tel. 0 54 24 / 3 77-11

Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius, Borgloh

Tel. 0 54 09 / 3 05

Kath. Kirchengemeinde St. Josef, Hilter

Tel. 0 54 24 / 32 52

Haus und Grund Hilter/Dissen/Bad Rothenfelde e.V.

Bei Fragen rund um's Eigentum

Amtsweg 35, Tel. 0 54 24 / 3 80 15.

Sprechstunden des Vereinsberaters: Jeden
letzten Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr im
Landgasthaus „Zum Keilerwirt“ in Dissen-Erpen.

Kreismusikschule Osnabrück e.V.

Sprechstunde nur telefonisch:

Frau Mittendorf

montags, 8.30 – 9.30 Uhr

Tel. 0 54 24 / 18 60

E-Mail: birgit@mittendorf-web.de

Pflegestützpunkt beim Landkreis Osnabrück

05 41 / 5 01-32 07 und -32 08

Andreas Stallkamp

Petra Herder

Pflege-Notruf-Telefon Niedersachsen

01 80 / 2 00 08 72

6,2 Cent pro Anruf.

Volkshochschule Hilter a.T.W.

VHS-Außenstellenleiterin:

Regina Meyer-Kietzmann

Tel. 01 75 / 1 53 43 11

E-Mail: r.meyer-kietzmann@web.de

Internet: www.vhs-osland.de

Hospizarbeit im südlichen Landkreis Osnabrück

Hospiztelefon: 0 54 24 / 35 85 (Monika Sprick)

E-Mail: info@hospizarbeit-hilter.de

Internet: www.hospizarbeit-hilter.de

Suchtkrankenhilfe Freundeskreis Dissen-Hilter e.V.

Montags 19.00 Uhr, mittwochs 19.00 Uhr im
Freundeskreis-Zentrum Dissen, Schulstraße 4
(Erpener Schule).

Tel. 0 54 24 / 55 55 – dienstags 19.30 Uhr:

Kontaktabend im Albertinenkrankenhaus.

Ansprechpartner:

- Udo Wiltmann
Am Hüls 11, 49176 Hilter
Telefon 0 54 09 / 3 72

Kinder- und Jugendtelefon

„Nummer gegen Kummer“

08 00 / 1 11 03 33

Montags – freitags: 15 – 19 Uhr

kostenlos anrufen

Elterntelefon

08 00 / 1 11 05 50

Montag bis Donnerstag

9 – 11 Uhr + 17 – 19 Uhr

kostenlos anrufen

Ev. Dorfhelferinnenstation

Melle/Wittlage/Osnabrück
Tel. 057 46 / 82 94
E-Mail: BirgitSteinmeier@aol.com

Selbsthilfegruppen in Dissen/Hilter/Bad Rothenfelde

Morbus Parkinson Erkrankte · Diabetes mellitus · Zwänge · Depressionen · Arthrose

Kontakt:

Christina Pottebaum, Tel. 0 54 09 / 48 38

Hausmüllabfuhr

In den nachstehend aufgeführten Einzelhandelsgeschäften sind Abfallbeistellsäcke erhältlich, die bei Abfuhr der „grauen Tonne“ mitgenommen werden:

Ortsteil Borgloh

- Brörmann, Lebensmittel – Bäckerei, Zur Spitze 1

Ortsteil Hilter

- Rewe Markt, Bielefelder Straße 35
- Bücherstube Stolle
Bielefelder Straße 10
- E-neukauf, Münsterstraße 36

Impressum

Herausgeber und Verlag: Druckerei Meyer GmbH
Michael Meyer
49084 Osnabrück
Braunschweiger Straße 38
Tel. 05 41 / 9 57 04-0
Fax 05 41 / 9 57 04 18
info@druckerei-meyer.com

Anzeigen-Annahme: Druckerei Meyer GmbH
Erscheint: alle zwei Monate
Auflage: z. Z. 4400 Expl.

Kostenlose Verteilung an alle Haushaltungen der Gemeinde Hilter

Für Veranstaltungs- und Terminänderungen keine Gewähr

Für den Inhalt namentlich gezeichneter Artikel ist der Verfasser verantwortlich.

Haus- und Gewerbemüll

Recyclinghof – Dissen a.T.W., Industriestraße 14
Tel. 0 54 21 / 93 27 56

Öffnungszeiten:

- Montag und Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr
- Mittwoch von 8.15 bis 18.00 Uhr.

Verteilstellen für gelbe Säcke

Die gelben Säcke sind im Bereich der Gemeinde Hilter a.T.W. in folgenden Einzelhandelsgeschäften gegen Vorlage einer Abholkarte erhältlich:

- Rewe Markt, Bielefelder Straße 35
- E-neukauf, Münsterstraße 36
- Jibi Markt, Iburger Straße 42
- Brörmann, Lebensmittel – Bäckerei, Zur Spitze 1

Service-Center 0 54 01 / 36 55-55

**„Bei Abfallfragen aller Art,
weiß AWIGO immer Rat!“**

E-Mail: info@awigo.de

Grünabfallsammelplatz in Hilter-Hankenberge

Borgloher Straße

Öffnungszeiten:

März bis Oktober

Montag, Mittwoch + Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

November

Montag, Mittwoch + Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Dezember bis Februar

Ausschließlich nur der 2. Samstag im Monat:
9.00 bis 13.00 Uhr

Der Platz hält auch ein Angebot für die Entsorgung von Bauschutt, Altmetall und ausgedienten Elektroklein geräten vor.



Tischtennis

Ferienpass

Gleich zwei Ferienpass-Aktionen bietet die Tischtennis-Abteilung dieses Jahr. Zum einen das so genannte Schnupper-Training, am Freitag, dem 8. August, von 16.00 bis 18.00 Uhr, in dem es zunächst um die Ballgewöhnung geht und auch das Tischtennis-Sportabzeichen abgelegt werden kann und zum anderen den Tischtennis Junior-Cup, ein kleines Tischtennis-Turnier, in dem es um Sachpreise, Pokale und Urkunden geht, am Freitag, dem 15. August. Beginn ist ebenfalls 16.00 Uhr. Beide Veranstaltungen sind für Kinder von sechs bis 14 Jahren.

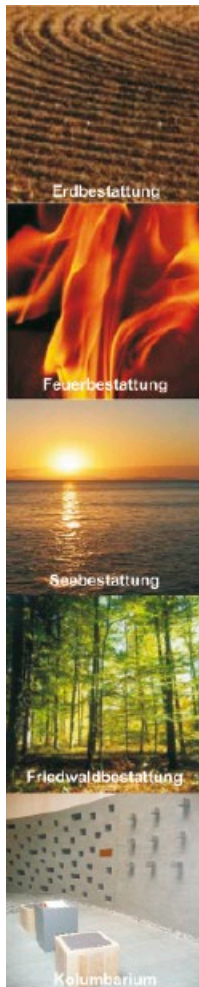
Vorbereitung auf die kommende Saison

Zur Vorbereitung auf die kommende Saison bestreitet die TT-Abteilung wieder ein Freundschaftsspiel am 29. August gegen den niederländischen Club TTV Quick '20 Oldenzaal, diesmal wieder in Oldenzaal.

Und am 5. September geht es beim SG Hankenberge/Wellendorf zu den 17. TT-Ortsmeisterschaften der Gemeinde Hilter.

307 Meldungen bei den 2. Tischtennis Rankenbach- Open des TuS Hilter

Es ist geschafft, das gesetzte Ziel von 300 Tischtennisspielern wurde mit 307 Meldungen sogar leicht überschritten. Aus 73 Vereinen in 13 ausgiebigen



Wessendarp Bestattungen

KOMPETENTE HILFE IM TRAUERFALL

Der Bestatter für Hilter
mit allen Ortsteilen.

Vertrauen Sie auf eine über
100 jährige Erfahrung.

Bestattungsvorsorge!
Wir beraten sie gerne und
unverbindlich.

Telefon 0 54 09 / 90 66 00

Nachfolger:
**FRANKENBERG
BESTATTUNGSHAUS**

www.frankenberg-bestattungshaus.de

ten Turnierklassen, Damen A musste mangels Teilnehmern diesmal ausfallen, traten die Spieler von nah und fern gegeneinander an.

Die weiteste Anreise hatten ein Spieler aus Ingolstadt und einer aus Köln-Dellbrück. Auch vom SV Werder Bremen, dem TSV Salzgitter und dem TuS Jork (bei Hamburg) waren Spieler aus der „Ferne“ angereist. Die meisten Meldungen neben den

Spielern vom Ausrichter TuS Hilter kamen natürlich aus der näheren Umgebung wie z.B. von TSG Dissen, TuS Borgloh, SC Halle, SF Oesede, Osnabrücker SC, Post SV Gütersloh, SuS Buer, SV Oldendorf, SV Atter, SV Wissingen und TSV Westerkappeln.

Das Ziel, auch internationale Spieler als Gäste zu begrüßen, wurde dieses Mal noch verfehlt, aber beim TuS Hilter

arbeitet man mit regelmäßigen Freundschaftsspielen gegen den TTV Quick '20 Oldenzaal (Niederlande) daran, dies zu ändern.

Einzig das Wetter verlief sub-optimal, sämtliche anderen Kritikpunkte oder Verbesserungsvorschläge wird man im kommenden Jahr gerne umsetzen, verspricht das Organisatoren-Team. Ein großer Dank geht auch an die Sponsoren, ohne die das Turnier in dieser Form nicht möglich wäre.

Neben einem Aushang als Ausdruck konnten die Spieler und Zuschauer die Auslosung auch auf Monitoren in Kantine und Halle verfolgen. Sogar über ein internes Gäste-WLAN konnte man sich live übers Handy auf dem Laufenden halten. Und zu guter Letzt wurden die Ergebnisse alle ein bis zwei Stunden auf der Internetseite der Hilteraner Tischtennis-Abteilung aktualisiert. Das alles automatisch aus der genutzten Turniersoftware.

Schon während des Turniers gab es zahlreiche positive Rückmeldungen und das Versprechen im nächsten Jahr wieder zu kommen. Vielleicht kann der TuS Hilter dann sogar schon Zelte neben der Sporthalle anbieten. Auch zu der Aktualisierung auf der Internetseite gab es eine Rückmeldung eines befreundeten Spielers aus Hannover, der nicht am Turnier teilnahm. So aktuelle Ergebnisse hätte er noch bei keinem Turnier gesehen, höchstens bei den deutschen Meisterschaften oder den German-Open.

Aus regionaler Sicht taten sich die Dissener Fynn Pörtner mit einem guten dritten Platz in der Herren-A-Klasse und Janis Lippold als Gewinner der Jungen-A-Klasse hervor. Bei den Damen B erreichte Sabrina



Stefan Hagedorn und Stefan Pohlmeier vom TuS Hilter konnten in der Herren-E Klasse den zweiten Platz im Doppel erreichen.

Seliger vom SV Wissingen den zweiten Platz, bei den Herren B konnte Jan-Christoph Appeldorn vom SF Oesede den dritten Rang erreichen.

In der neuen Mixed-Klasse gewannen Lutz Heitz vom TSG Dissen und Constanze Schlüter vom VfR Weddel vor Meike

Müller vom TTC Rödinghausen und Giuseppe Castiglione vom TV Hude.

In der Hobby-Klasse der Erwachsenen gewann Uwe Koch aus Osnabrück und bei der Jugend Lukas Alexander Koch aus Belm. Der Hilteraner Moritz Dreger erreichte hier den drit-



Das Turnier Orga-Team von links nach rechts: Horst Stuhr, Stefan Hagedorn, Holger Landwehr, Axel Walke, Benjamin Stuhr. Unten: Carsten Otto und Holger Straede

ten Platz, sowie zusammen mit Dennis Wilhelmy (Hilter) den Sieg in der Doppelkonkurrenz. Simon Gründker von der TSG Dissen erreichte in der Jungen-B-Klasse den dritten Platz.

Bei den Schüler-A-Spielern konnte Bastian Althoff vom SV Oldendorf den ersten Rang erreichen, vor dem zukünftigen Wissinger Marin Kraetsch.

Vom TuS Hilter war das Doppel Stefan Pohlmeier und Stefan Hagedorn in der Herren-E-Klasse mit dem zweiten Platz erfolgreich. Genauso wie die Spielkombination Reiner Brinkrolf (TuS Hilter) und Alexander Tovar (SV Bad Laer) mit einem dritten Platz in der Herren-D-Doppel-Konkurrenz.

Auch im Tischtennis gibt es übrigens gelbe Karten, der Oberschiedsrichter verteilte zehn davon während der drei Turniertage, damit ist das Hilteraner Turnier aber gewöhnlicher Durchschnitt. Geahndet werden z.B. gegen die Bande treten oder Schläger auf den Tisch schmeißen. Für den einen Lappalien, aber eigentlich schon unsportlich und dem guten Gesicht eines Sportsmannes oder einer Sportsfrau nicht würdig.

Alle Sieger, Ergebnisse und Bilder der drei Turniertage können auch auf der Homepage www.tus-hilter-tischtennis.de eingesehen werden.

Holger Straede

Kontakt: Stephan Hagedorn
E-Mail: s.hagedorn70@gmx.de

Trainingszeiten:

Montag: Schüler- und Jugend
18.30 – 20.00 Uhr
Erwachsene

Freitag: Schüler- und Jugend
18.00 – 20.00 Uhr
Erwachsene
20.00 – 22.00 Uhr



Blick in die volle Ulrich-Rau-Sporthalle am Samstag

MÖLLER

Dienstleistungs GmbH

Absetzmulden • Baggerarbeiten
Baustoffe • Kanal- und Kabelbau

49186 Bad Iburg-Sentrup, Niedersachsenstr. 9

Tel. 0 54 03 / 7 88 89 22

Fax 0 54 03 / 7 88 89 23

Autotel: 0172 / 5 38 73 81

Verkauf von

**Sand, Schotter, Splitt,
Kies usw. ab Hof.**



Perula Art Schmuckdesign



Herzlichen Dank an alle meine lieben Kundinnen und Kunden,
die mich regelmäßig auf meinen Ausstellungen besuchen.

Perula Art wünscht eine schöne Sommerzeit!

Ausstellungen: 16.-17.08.2014 Gimpter Kunsthandwerkermarkt

28.09.2014 Leineweber-Markt, Bad Laer.

Manuela Häntzschel

49176 Hilter - Tannenkamp 8a - Telefon 05409/980170

www.perula-art.de

Urlaubsprofis aus Bad Rothenfelde



von links: Tanja Havel, Louise Schriever,
Eva-Maria Schriever, Bianca Fox, Anja Elschner

Gehen Sie nicht online, sondern direkt durch unsere Tür.

Denn bei uns gibt es Preise wie im Internet oder am Flughafen
und bei einem frisch aufgebrühten Kaffee realisieren wir Ihre
Urlaubswünsche.

Wussten Sie eigentlich, dass Reiseveranstalter ihre Angebote stets
zum gleichen Preis abgeben ... egal auf welchem Vertriebsweg?

Also: warum online oder anonym am Telefon buchen, wenn's doch
auch mit persönlicher Beratung geht, wir kennen viele Hotels
persönlich und können Ihnen Insider-Tipps geben!!!

Testen Sie uns!

**Einfach Ihr Urlaubsangebot aus dem Internet mitbringen,
Sie werden überrascht sein!**



Hannoversche Straße 2 · Bad Rothenfelde

Telefon 0 54 24/10 33

badrothenfelde1@tui-reisecenter.de

www.tui-reisecenter.de/Bad_Rothenfelde_1

Wegen Urlaub geöffnet: Montag bis Freitag 9.30-18.00 Uhr · Samstag 9.30-13.00 Uhr

7 Tage Fuerteventura

Iberostar Palace Fuerteventura,

Jandia Playa, z.B. am 10.02.15

mit HP im Doppelzimmer,

Flug ab Hannover

für 579,-€ p.Person



SG Hankenberge-Wellendorf e.V.

Fußball • Turnen • Tischtennis • Gymnastik • Karate • Volleyball

www.sg-hw.de

Erfolgreiche Teilnahme am Kreiskinderturn- und Leichtathletikfest in Dissen

Die sieben- bis zwölfjährigen Teilnehmerinnen der **SG Hankenberge-Wellendorf** stellten sich dem turnerischen Vierkampf und absolvierten am Boden, Reck, Sprung und Mini-tramp ihre Übungen.

Andere wählten den Leichtathletik-Dreikampf – Kurzstrecke, Weitsprung und Werfen.



Anna Streutermann

Folgende Platzierungen in ihren Altersklassen wurden belegt:

Turnen:

erster Platz: Dina Hagedorn
zweiter Platz: Maja Bensmann
dritter Platz: Hanna Tiemann
dritter Platz: Johanna Klöpfer

Leichtathletik:

erster Platz: Fiona Pohlmann
erster Platz: Tyra Heuer
dritter Platz: Anna Steutermann

Der Tus Borgloh belegte

Turnen:

erster Platz: Lara Ostendarp
erster Platz: Daliah Rodewald
dritter Platz: Alina Foege

Leichtathletik:

zweiter Platz: Adrian Kätsch
dritter Platz: Maren Lauxmann

Langlauf: 800 Meter

dritter Platz: Adrian Kätsch
Marlies Pohlmann

WEITERDENKEN zusammen mit uns



ELEKTRO | SANITÄR | HEIZUNG
HAUSGERÄTE | SOLARTECHNIK | KÄLTE/KLIMA
SAT-ANLAGEN | TELEFONANLAGEN
NETZWERKTECHNIK | KUNDENDIENST

Warendorfer Str. 12 | 49196 Bad Laer
T 05424/2913-0 | F 05424/2913-44 | www.otte-haustechnik.de



Kreiskinderturnfest in spielerischer Form

Das Kreiskinderturnfest in spielerischer Form fand in diesem Jahr in Borgloh statt. Erika Riedemann organisierte den Aufbau und die Cafeteria.

Kinder von vier bis sieben Jahren kamen an zwölf Stationen dem Turnen spielerisch näher.

Mit viel Eifer und Freude eroberten die Kleinen Barren,

Reck, Weichböden, Sprungbretter und Bänke.

Vierfüßlergang, Hangeln, Rolle vorwärts, Springen, und Balancieren, wurden mit Medaillen für jeden Teilnehmer belohnt.

Die drei ersten Sieger jedes Jahrgangs erhielten eine Urkunde.

Folgende Platzierungen gingen

an die SG Hankenberge-Wellendorf

- Aida Kosuta 1. Platz
- Theresa Vinke 2. Platz

- Maik Tiemann 2. Platz
 - Freeda Boßmeyer 4. Platz
- an den TuS Borgloh**
- Anell Kapust 2. Platz
 - Greta Greve 3. Platz
 - Lukas Maquering 4. Platz
 - Marlies Pohlmann

Kreismeisterschaften

Die Turnerinnen der TG Borgloh-Wellendorf konnten sich auch bei den diesjährigen Kreismeisterschaften im Geräteturnen am 14. Juni 2014 in Bissendorf Treppchenplätze sichern.

In der Schwierigkeitsstufe P4 setzte sich Alma Kosuta gegen ihre Konkurrentinnen durch und erzielte den ersten Platz. Hannah Siegmund erreichte Rang 11, Theresa Brand den 13., Ronja Eberhard den 14. Rang.

Charlotte Klöpper erturnte sich in der Schwierigkeitsstufe P5 den Titel Vizekreismeisterin. Leonie Schriewer und Fiona Pohlmann mussten sich dem dritten Platz geschlagen geben und erreichten jeweils den vierten Rang. Auch Michelle Schonhoff konnte einen Großteil ihrer Konkurrenz hinter sich lassen und erlangte einen guten fünften Platz. Julie Westerheide wurde hier 24. von insgesamt 35 Turnerinnen. Svea Eberhard erreichte den zehnten Platz.

In der P6 erzielte Alina Sucholt den fünften Platz, Johanna Kamp und Anna-Marie Bucker in ihren jeweiligen Altersklassen den sechsten Platz.

In der schwierigsten Wettkampfkategorie Kür Modifiziert 3 verfehlte Franziska Debrecht das Treppchen knapp und erzielte den vierten Rang. Katharina Klöpper und Nicola Bobe

Timon Westerheider



Maya Sicars



erturnten sich in ihrer Alters-
klasse Rang sieben und acht.
Alina Weiß

Landesmeisterschaft

Bei den Landesmeisterschaften
in Schladen am 10. und 11. Mai

war die TG Borgloh-Wellendorf
mit sechs Turnerinnen vertre-
ten.

In der Altersklasse 8 Jahre star-
teten Josephine Brol und Judith
Schimmöller bei ihrem ersten
NTB Turntalentschul-Pokal.
Hier erzielte Josephine den 21.
und Judith den 17. Platz.

Vera Schimmöller erturnte sich
im Niedersachsen-Cup der
Schwierigkeitsstufe P7 bis P9
den 13. Platz. Eine Altersklasse
höher erreichte Linnea Korban-
ka einen guten fünften Rang.
Emely Veit durfte sich über ei-
nen Treppchenplatz freuen, sie
erlangte den dritten Rang.

BEXTERMÖLLER & DELFMANN BAUGESELLSCHAFT MBH

Bauausführungen aller Art

Arimontstraße 6
49176 Hilter-Borgloh

Tel. 0 54 09 / 7 03

Bextermöller: 0 15 20 / 65 900 76

Delfmann: 0 15 20 / 65 700 79





In dem Landesfinale des Deutschland-Cups, der schwierigsten Wettkampfklasse Kür Modifiziert 2, erturnte sich Linda Lux den fünften Rang in der Altersklasse 1996 bis 1985. Alina Weiß

Punkte zu erturnen. Mit ihren schlussendlich 84,6 erturnten Punkten, sicherte sie sich nun die Qualifikation im September 2014. Viel Erfolg! Linda Lux



Mehrkampfqualifikation

Am 12. Juli 2014 startete Linda Lux bei den Landesmehrkampfmeisterschaften in Rheinland-Pfalz Koblenz. Hierbei sind die vier Geräte im Kunstturnen (Barren, Balken, Boden und Sprung), sowie vier Disziplinen in der Leichtathletik (Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen und Schleuderball) zu bewältigen. Um die angestrebte Qualifikation für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Einbeck zu erlangen, sind 80



Weierlauf 2014

Am Freitag, dem 6. Juni 2014, fand der diesjährige Borgloher Weierlauf statt. Das fast schon traditionell gute Wetter brachte uns als Veranstalter mit 100 Nachmeldungen noch eine Menge zusätzlicher Starter, so dass am Ende fast 400 Läufer in den unterschiedlichen Wettbewerben an den Start gingen.

Den Beginn machten wie immer die Bambinis des Kindergartens St. Pankratius Borgloh. Ebenso zahlreich wurde der anschlie-

Bende 800-m-Lauf dank der Unterstützung der Grundschule Borgloh angenommen.

Eine nicht enden wollende Läufer Schlange machte sich dann gegen 19.00 Uhr beim gemeinsamen Start des 2,9-km-Schülerlaufs, des 5,4-km-Jedermannlaufs und des 10-km-Hauptlaufs auf den Weg.

Die anspruchsvolle aber landschaftlich schöne Strecke forderte alle Starter bei den warmen Temperaturen, deshalb wurden zwei Wasserstellen eingerichtet. Dort und an vielen weiteren „Stimmungspunkten“ an der Strecke wurden die Läufer lautstark angefeuert, am Wasserturm gaben die Cheerleader des TuS Borgloh alles, um die Läufer noch einmal zu motivieren, ehe sie von den zahlreichen Zuschauern im Ziel am Weiher empfangen wurden.



Foto: www.laufen-os.de

Hier konnten sich die Finisher bei üppiger Zielverpflegung wieder stärken, bevor der Abend nach einer stimmungsvollen Siegerehrung bei Bier und Bratwurst ausklingen konnte.

Sieger und Platzierte:

800-m-Schülerlauf Mädchen:

1. Wencke Schriewer
TuS Borgloh
2. Jana Reinken
SC Melle 03
3. Marie Lemke
SC Melle 03

Kein Strom? Kalte Heizung? Wasserrohrbruch?

Ihre Nummer gegen Kummer:

05409-220

HÖRMEYER

Elektro ▶ Heizung ▶ Sanitär

Hauptstraße 27 · 49176 Hilter-Borgloh

E-Mail: Info@Hoermeyer.de · www.Hoermeyer.de



**800-m-Schülerlauf
Jungen:**

1. Fynn Schriewer
TuS Borgloh
2. Hagen Kellner
TuS Borgloh
3. Noah Overschmidt
TuS Borgloh

**2,9-km-Schülerlauf
Mädchen:**

1. Wencke Schriewer
TuS Borgloh
2. Antonia Bahr
SC Melle 03
3. Marie Christin Hellmann
SC Melle 03

**2,9-km-Schülerlauf
Jungen:**

1. Moritz Schlüter
VFL Osnabrück
2. Jonas Krampf
TV GMHütte
3. Laurenz Sechelmann
TuS Borgloh

**5,4-km-Jedermannslauf
Damen:**

1. Frauke Krone
Gymnasium Carolinum
2. Annika Malin Heuer
3. Gina Ewert
LC Solbad Ravensberg

**5,4-km-Jedermannslauf
Herren**

1. Marius Schubert
TV Bad Iburg
2. Marius Wolf
TV Bad Iburg
3. Nicolai Klask
TuS Borgloh

**10-km-Hauptlauf
Damen**

1. Christin Kulgemeyer
OTB Osnabrück
2. Steffanie Queren
OTB Osnabrück
3. Anja Bitter
SC Melle 03

**10-km-Hauptlauf
Herren**

1. Hans-Peter Igelbrink
TV GMHütte
2. Sebastian Maschmeyer
SC Heringhausen
3. Tobias Bußmann
TuS Borgloh

Hier noch ein interessanter Bericht eines Teilnehmers:

Hermannslauf in klein

saffti / 7. Juni 2014

Eigentlich wollte ich nur einen flotten Zehner laufen. Dass der Borgloher Weiherlauf dafür ungefähr so gut geeignet ist wie der Kader von Honduras für einen Weltmeistertipp, hätte ich bei einem etwas intensiveren Blick aufs Höhenprofil ja ahnen können. Aber wenigstens habe ich meinen ersten Volkslauf im Osnabrücker Land, der Heimat meiner Liebsten, geschafft.

TOM BACKHAUS

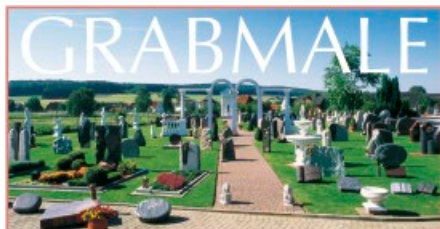


MEISTERBETRIEB FÜR

- SANITÄR UND HEIZUNG
- GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
- HOLZHEIZUNG

Natruper Straße 3 · 49176 Hilter

Tel. 0 54 24 / 396 15 30



GRABMALE

Gebrüder Brückner

Größtes Grabmalgeschäft im Osnabrücker Land

Breitgefächertes Angebot von
polierten Grabsteinen, Findlingen,
Naturfelsen und Bronzeschmuck

Gewerbegebiet Hilter
Steingarten 8-10
Tel. 0 54 24 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de

Und es wird bestimmt nicht der letzte gewesen sein.

Die letzten Meter am Weiher – und der Laufstil? Au weiher ...

Der Borgloher Weiherlauf gehört zum „Dreierpack“, der kurioserweise aus fünf Läufen im südlichen Landkreis Osnabrück besteht, in diesem Jahr aber nur auf vier, von denen man drei absolviert haben muss, um in die Wertung zu kommen – daher der Name. Man kann sich für die komplette Serie anmelden, erhält dann eine personalisierte Startnummer. Das wäre doch mal eine Idee für den Lüneburger SALAH-Cup?

Gewöhnungsbedürftig war für mich die Startzeit: freitags, 19.00 Uhr. Eine Stunde zuvor flogen bereits die Kinder einmal rund um den namensgebenden Borgloher Weiher, während wir Erwachsenen vor allem damit beschäftigt waren, einen schattigen Platz zu finden. Selbst hier, 260 Kilometer von der Heimat entfernt, sah ich gleich ein paar bekannte Gesichter – vom Hermannslauf und sogar vom Oldenburg-Marathon im vergangenen Jahr. „Seitdem habe ich Probleme mit dem Meniskus“, stöhnte der Nordire, mit dem ich damals ein paar Kilometer durch den Regen gelaufen war.

In Borgloh war es dagegen sonnig, fast schon zu sonnig. Um die 300 Läufer für drei verschiedene Distanzen stellten sich auf dem mörderischen

Schotterweg am Start auf, auffallend viele in Vereinstrikots. Borgloh, Ravensberg, Melle, GMHütte, Kloster Oesede – jedes Dörflein schien hier mindestens zwei Dutzend Cracks an den Start gebracht zu haben.

Ich sortierte mich optimistisch ins vordere Viertel ein, um dem allergrößten Gedrängel auszuweichen, und erwartete trotzdem ein fürchterliches Chaos auf den ersten Metern. Von wegen! Niemand stürzte, niemand wurde in den Weiher geschubst, um den auch wir erst einmal traben mussten. Wir liefen danach erst einmal eine kleine Runde um den Ort, ein erster Hügel ging schon ein bisschen in die Beine. Die ersten zwei Kilometer schaffte ich in exakt neun Minuten. Ein Schnitt von 4.30 schien also drin zu sein.

Ein Königreich für einen flachen Meter.

Aber ich ahnte ja nicht, was dann kam. Ich hatte etwas von „Borgloher Schweiz“ gelesen und völlig verdrängt, dass eine Schweiz in der Regel mit fiesem Anstiegen verbunden war. Und es kamen noch fünf dieser Art. Ein fieser, ein sehr fieser, ein extrem fieser, ein sehr fieser und ein fieser. Ein Königreich für einen flachen Meter! Hoch und runter ging es, dazu warteten immer wieder Passagen durch Wälder, schön matschig nach den kräftigen Regengüß-

sen vom Donnerstag. Bisweilen ging es dermaßen steil bergauf, dass ich kaum noch wusste, ob ich noch laufe oder schon gehe.

Tja, Borgloh glich einem Hermannslauf in klein. Mit dem kleinen Unterschied, dass ich beim Hermannslauf meine Kräfte eingeteilt hatte, während ich hier auf den ersten Kilometern doch schon viele Körner gelassen hatte. Immerhin gab es auch hier an der Strecke ein paar Stimmungsnester, Einheimische, die ordentlich Radau machten. Bei Kilometer acht war das Größte geschafft, ein paar Cheerleader feierten jeden Läufer, selbst den aus Lüneburg, der allmählich aufpassen musste, nicht über seine Zunge zu stolpern.

Auf den letzten zwei Kilometern konnte ich es wenigstens rollen lassen. Das 45-Minuten-Ziel hatte ich längst geknickt, gelocht und abgeheftet, letztlich waren 45 Männer und vier Frauen schneller als ich mit meiner Zeit von 47:50. Egal, im Ziel wurde auch ich ein bisschen gefeiert. Eine sehr sympathische Stimmung herrschte hier ohnehin. Der halbe Ort schien sich am Weiher eingefunden zu haben, feierte bei Bratwurst und Pommes. Die Zielverpflegung fiel üppig aus. Und in Borgloh wurde, ebenso wie etwa in Hohnstorf oder Scharnebeck, noch viele Minuten über jeden einzelnen Meter dieser Strecke gefachsimpelt.

In der Turnhalle stöhnten die Cracks schon angesichts der kommenden Aufgaben: Landesmeisterschaft in einer Woche, Mitteldistanz in 14 Tagen usw. Ich hatte keine solchen Ziele zu bieten, schloss mich aber gern dem Vorhaben einiger Leute an, die meinten: „So, jetzt müssen wir den Nachbarverein unterstützen und eine Bratwurst essen.“

Ich unterstützte den TuS Borgloh auch noch einmal kräftig und fuhr trotz der wohl schlechtesten Zehnerzeit in diesem Jahrzehnt richtig zufrieden nach Hause.

Was als Tempolauf geplant war, wurde ein richtig lustiges Bergtraining.

Und wo habe ich am nächsten Morgen Muskelkater: in den Armen! Ich muss an meiner Bergauf- und Bergablauf-Technik wohl noch feilen.



Schützenfest in Natrup-Hilter

Wilhelm der 12. regiert im Schützenverein Natrup-Hilter. Das Schützenfest 2014 ist passé, aber es bleibt noch lange positiv in Erinnerung. 32 Teams kämpften zum Auftakt des Schützenfestes bei einem Indoor-Kicker-Turnier um den Sieg. Bei den Herren siegte das Team „acht Bier, acht Cola“, welches dieses Rezept vielleicht als Geheimwaffe nutzte, vor den „Muttersöhnen“. Die „Sexy Kicks“ konnten sich wie

auch schon im Vorjahr nur über Platz zwei freuen. Die Siegerinnen hießen hier „King of Coffee“. Im ersten Jugendturnier standen die „Titelverteidiger“ ganz oben gefolgt vom Team „Dante“.

Doch in Natrup gab es nicht nur eine Fußballmeile. Am folgenden Tag sorgte beim Königsball die Showband Starlight für mitreißende Stimmung und eine volle Tanzfläche. Das zu dem Zeitpunkt noch amtierende Königspaar Klaus Dieckmeyer und Annika Wechelmann-Uhlen mit dem gesamten „Partyhofstaat“ feierte mit den Gastvereinen, einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Hilter und vielen Gästen einen unvergessenen Abend.

Der Wettergott meinte es am Sonntag sehr gut. Bei strahlendem Sonnenschein lud das Königspaar zum Königskonzert

„Sc-Holzbau“

Dachgauben – Carports

Dachwohnfenster

Zimmerei – Innenausbau

Dachreparatur- und -Isolierung

Bertram Scholz

Natruper Straße 60 · 49176 Hilter

Tel. (01 72) 7 05 48 05

Tel. + Fax (0 54 09) 43 38



ein. Im Anschluss führte der Festumzug mit den festlich geschmückten Kutschen zum Festplatz. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet lud dort zum Verweilen ein.

Nach einer Stärkung traten an diesem Nachmittag zuerst die Jugendlichen an, um auf den Adler zu schießen. Dabei war Marina Werner erfolgreich und trat die Nachfolge von Sebastian Hillbrenner an, der genau eine Woche vorher beim Kreisschützenfest in Nolle den Titel Jugendkreiskönig errang. Herzlichen Glückwunsch. Auch die Schützen legten das Gewehr am Hochstand an, um einen Schützenkönig zu ermitteln. Ein gezielter Schuss und vielleicht auch etwas Glück reichten Wilhelm Schlüter, um neuer Regent im Schützenverein Natrup-Hilter zu werden. Seine Königin stand sofort fest und auch seinen Hofstaat hatte er schnell unter Dach und Fach.

Eine Woche zuvor kämpften bereits die Kinder um die Amtskette. Als neuer Kinderkönig regiert nun im kommenden Jahr Timm Bischoff mit seiner Königin Sarah Porcher. Den Hofstaat bilden Alexander Hoffmann mit Anna Sophie Springmeier. Der letzte Schützenfesttag begann mit den Heimatstunden. Dort war Rumpelstilzchen zu Besuch, der Frauenchor gab ein Stelldich-ein und auch die Wache und die Flintenweiber traten dort auf. Viele Darbietungen aus den eigenen Reihen füllten diese Stunden. An dieser Stelle möchte ich noch kurz Waltraud Wulfekühler erwähnen. Sie gibt nach 30 Jahren den Posten der Vorsitzenden der Flintenweiber ab. Für sie wurde ein selbstgedichtetes Lied von den Flintenweibern dargebracht. Die Krönung am Abend

war dann der letzte Höhepunkt dieses Schützenfestes. Wilhelm Schlüter nahm seine Königskette in Empfang, ebenso seine Königin Irena Liberum. Als Hofmarschall unterstützen ihn Hans-Jürgen Werner mit seiner Frau Cornelia. Den weiteren „großen Hofstaat“ bilden Heiko Hauptmann mit Anke Schlüter, Jens-Arne Kaul mit Kerstin Kaul, Martin und Andrea Behrenswerth, Frank und Angélique Schlüter sowie Uwe und Stephanie Hellmich. Zum Abschluss wurde dann bis in die Morgenstunden zu den Klängen der Band Desperados gefeiert.

Auf diesem Wege möchte sich der Schützenverein noch bei allen Sponsoren und Helfern bedanken. Ohne ihren Einsatz und ihr Engagement ist so ein Schützenfest nicht durchführbar. Ein besonderer Dank gilt der Gärtnerei Rahe für die tolle Festzeltdekoration und den kostenlosen Tischschmuck.

Das Schützenfest war gerade erst vorbei, da kam eine andere Aufgabe auf den Schützenverein zu. Eine Nominierung für eine Cold Water Challenge wurde uns übermittelt. Mit einem Tag Pause trafen sich dann wieder viele Schützenschwestern und -brüder im Schützenhaus und stiegen in den Teich von Udo Warning am Burbrink. Dieses Event machte viel Spaß, wurde gefilmt und dann ins Internet gesetzt.

Horrido – Petra Temme

Termine

- 9. Aug. Teilnahme am Schützenfest in Hilter
- 20. Sept. Schildumtragen
- 27. Sept. Bier- und Kaffeekönigschießen



Schützenfest in Hilter

Am 9. und 10. August ist viel Musik und ein vielstimmiges „Horrido“ in den Straßen von Hilter zu hören. Es stehen zwei Tage Schützenfest in Hilter auf dem Programm. Doch vor dem Fest steht für die Vereinsmitglieder erst einmal viel Arbeit bevor. Der Festplatz wird hergerichtet und die Festzelte aufgebaut. Am Donnerstag, 7. August, beginnt ab 15.00 Uhr für alle Vereinsmitglieder das Kranzbinden auf dem Schützenplatz.

Der Schützenfestsamstag beginnt mit einer **Änderung im Tagesablauf**. Ab 15.00 Uhr findet das Kinderfest auf dem Festplatz statt. Die Schützen marschieren um 14.00 Uhr in einem kleinen Festumzug vom Vereinslokal Krenzien zum Festplatz, wo viele Spiele auf die Kinder warten.

Das Kinderkönigspaar Scarlett-Chantalle und Jonathan hoffen auf viele Kinder, die sich dem Festzug anschließen. Auf dem Festplatz stehen eine Hüpfburg und ein Treckerkarussell für die Kinder bereit. Das neu aufgenommene Bogenschießen wird auch angeboten.

Die 1. Bogenschützendivision Schützenverein Hilter heißt alle Festbesucher an diesem Nachmittag herzlich willkommen. Alle Fans von Robin Hood können sich an diesem Nachmittag an



Pfeil und Bogen ausprobieren. In drei Altersklassen wird jeweils ein Sieger ermittelt, der mit einem Gutschein belohnt wird. Von 16.00 bis 18.00 Uhr findet das Schießen auf den Kinderadler und den Jugendadler statt.

Der Königsball mit den Gastver-einen beginnt um 20.00 Uhr auf dem Festplatz. Zu der Musik von DJ Timo und Alois werden König Mario und Königin Nadine den Festball eröffnen. Gegen 23.00 Uhr werden am Königsthron wieder die musikalischen High-lights der Musikvereine darge-boten.

Am nächsten Morgen findet das Königskonzert ab 11.00 Uhr vor der Prinz-Wilhelm-Terrasse am Schützenhaus statt. Der große Festumzug beginnt um 14.00 Uhr ab Vereinslokal Krenzien. Durch die geschmückten Straßen von Hilter werden die Majestäten in ihren Kutschen gefahren. Am Nachmittag wird das Adlerschießen durch König

Festfolge

Donnerstag, 7. August

Ab 15.00 Uhr: Kranzbinden auf dem Schützenplatz, Platzpflege

Freitag, 8. August

Ab 15.00 Uhr: Zeltaufbau

Samstag, 9. August

14.00 Uhr: Antreten zum Schützenumzug ab Krenzien
 15.00 Uhr: Kinderfest
 16.00 Uhr: Schießen auf den Kinderadler
 bis 18.00 Uhr: Schießen auf den Jugendadler
 20.00 Uhr: Königsparty

Sonntag, 10. August

05.45 Uhr: Wecken
 11.00 Uhr: Königskonzert
 14.00 Uhr: Festumzug
 15.30 Uhr: Kaffee und Kuchen auf dem Festplatz
 16 bis 19 Uhr: Adlerschießen
 Bürgerkönig
 18.30 Uhr: Krönung Kinderkönig
 20.00 Uhr: Große Krönung mit Zapfenstreich
 21.00 Uhr: Königsparty

Montag, 11. August

19.00 Uhr: „Abfackeln“ im Vereinslokal Krenzien

Königspaar





Mario Gennrich eröffnet. Die Bürger und Bürgerinnen suchen ebenso ihren König. Ab 15.30 Uhr lassen sich die Festgäste den Kaffee und Kuchen schmecken. Die Krönung des neuen Kinderkönigs begleiten die vereinseigenen Musikzüge. Ab 20.00 Uhr wird der Große Zapfenstreich zu Ehren des neuen Königs zu hören sein.

Marschweg am Sonntag, 10. August 2014, 14.00 Uhr Abmarsch am Vereinslokal Krenzien: Natruper Straße – Münsterstraße – Bielefelder Straße – Südbergstraße – Schwalbenweg – Asbrocker Weg – Bielefelder Straße – Münsterstraße – Zum Schoppenbusch – Depkerstraße – Nordstraße – Berliner Straße – Ludwig-Hartmann-Straße – Osnabrücker Straße zum Festplatz

König Mario Gennrich und Königin Nadine Riethausen laden alle Bürger aus Hilter und Gäste aus nah und fern zum Schützenfest an der Osnabrücker Straße ein.

Wieder Bogenschießen in Hilter

Im Frühjahr 2014 entschlossen sich mehrere junge Männer, sich nach einem geeigneten Platz für das Bogenschießen umzuschauen. Im Schützenverein Hilter haben sie, mit ihrer Begeisterung am Bogenschießen, offene Türen gefunden.

Seit Juni 2014 ist der Schützenplatz in Hilter ihre sportliche Heimat.

Übungsschießen mit Pfeil und Bogen findet jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr auf dem Schützenplatz in Hilter statt.

Alle, die Interesse am Bogenschießen haben, sind immer herzlich willkommen.



Schützenverein
Borgloh v. 1630 e.V.
www.schuetzenverein-borgloh.de



Schützenfest in Borgloh

Einige Wochen sind nun schon vergangen und Borgloh hat seinen Alltag wieder. Vom 27. bis 30. Juni feierte der Schützenverein seinen Jahreshöhepunkt.

Anlass genug, das Schützenfest Revue passieren zu lassen.

Freitags waren alle Bürgerinnen und Bürger zum Schützenkommers (Heimatabend) ins Festzelt eingeladen. Johannes Kaumkötter führte mit viel Humor und Insiderwissen durch das Programm. Zwischen den



Thron: Heike Niermann, Ingo Rottmann, Ira Meyer zu Himmern, Herrmann Niederwestberg, Kerstin Lietmann, Michael Rumker, Königin Sylvia Rottmann, König Thomas Niermann, Andrea Rumker, Heinz Lietmann, Heike Niederwestberg und Ansgar Schweer



Ihr Partner für Qualitätsdrucksachen ...
Druckerei Meyer GmbH
Offsetdruck · Fotosatz · Verlag

Sie wollen eine Anzeige im Gemeindespiegel schalten?

Sie wollen etwas drucken lassen?

Dann sollten wir miteinander sprechen, denn „Drucksachen“ gibt es viele. Große, kleine, dicke, dünne, kurzlebige, langlebige...

Prospekte · Formulare · Briefbogen

Geschäftsdrucksachen · Sonderanfertigungen

Digitale Bildbearbeitung

Braunschweiger Straße 38 · 49084 Osnabrück

Telefon (05 41) 9 57 04-0 · Telefax (05 41) 9 57 04-18

E-Mail: info@druckerei-meyer.com · www.druckerei-meyer.com



Kinderthron: Lara Ostendarp, Janne Ebbeskotte, Königin Finja Hörmeyer, König Linus Lauxtermann, Stefanie Westermeyer und Matthias Biesenkamp

unterschiedlichsten Vorträgen der bestgelaunten Besucher sorgte das Blasorchester Borgloh mit toller Musik für viel Stimmung.

Der Samstag begann mit einem feierlichen Festhochamt. Unter Mitwirkung des MGVB Borgloh erlebten die Besucher ein sehr festliches Hochamt, das wesentlich vom noch amtierenden Thron und dem Kinderthron mitgestaltet wurde.

Danach traten die Schützen auf dem Hof Rehme an. Es folgte

Abmarsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal, anschließend gab es den Zapfenstreich im Festzelt.

Bevor der Tanzabend startete wurden die Gastvereine aus Hankenberge-Wellendorf, Hilter und Natrup-Hilter ins Zelt geführt. Das Festzelt war sehr gut gefüllt und die mitreißende Top-Band Groove Chucks begeisterte die Besucher und ließ sie bis in die Morgenstunden feiern.

Der Sonntag begann wie immer mit dem Abholen der Majestä-

ten aus ihren toll geschmückten Residenzen. Danach begann nach dem Antreten der Schützen am Feuerwehrhaus, der große Festumzug, der dann durch einsetzenden Starkregen mehr oder weniger ins „Wasser“ fiel. Unterstützt wurde der Umzug von der Dütetaler Blaskapelle, der Heimatkapelle Wellingholzhausen und dem Jugendblasorchester Borgloh sowie zahlreichen Reitern. Nach den Festansprachen (wetterbedingt im Festzelt) wurde von den scheidenden Thronen das Adlerschießen eröffnet. Es herrschte großer Andrang und jeder war gespannt, wer das Borgloher Schützenvolk als neuer König regieren würde. In einem denkwürdigen Kampf brachte Thomas Niermann den Adler zu Fall – und viele Schützen hatten das nachsehen. Als Königin erkor er sich Sylvia Rottmann. Als Hofstaat stehen den Majestäten die Ehrenherren Heinz Lietmann und Ansgar Schweer und die Ehrendamen Andrea Rumker und Heike Niederwestberg zur Seite. Zum Thron gehören außerdem: Hermann Niederwestberg und Ira Meyer zu Himmern, Michael Rumker und Kerstin Lietmann sowie Pattjackel Ingo Rottmann und Heike Niermann.

Zahlreiche Schützen halfen zuvor mit, den hölzernen Vogel zu rufen.

Krone: Marco Wöbeking

Zepter: Margarete Nierwettberg

Apfel: Henrik Nierwettberg

Kopf: Frederik Modes

re. Flügel: Henrik Meyer zu Allendorf

li. Flügel: Dieter Middendorf

re. Krallen: Franz Heggemann

li. Krallen: Hendrik Bulthaupt

Stoß: Michael Stegmann

Rumpf: Thomas Niermann



Parademarsch

Bei den Kindern gab es auch eine große Beteiligung beim Adlerschießen. Mit einem wohl gezielten Treffer auf den Rumpf wurde Linus Lauxtermann strahlender Kinderschützenkönig. Zu seiner Kinderkönigin erkor er sich Finja Hörmeyer. Den Hofstaat bilden die Ehrenherren Janne Ebbeskotte rund Matthias Biesenkamp sowie Ehrendamen Stefanie Westermeyer und Lara Ostendarp.

Beim Zerlegen des Kinderadlers gab es folgende Ergebnisse:

Krone: Henriette Rehme
 Zepter: Noah Overschmidt
 Apfel: Sarah König
 Kopf: Jette Mergelmeyer
 re. Flügel: Paul Venediger
 li. Flügel: Linus Lauxtermann
 re. Kralle: Rica Ostendarp
 li. Kralle: Finja Hörmeyer
 Stoß: Jean Becker
Rumpf: Linus Lauxtermann

Nachdem am Montag die neuen Majestäten aus ihren Residenzen abgeholt wurden, ging es zum Antreten am Feuerwehrhaus, von dort Königsproklamation zum Kirchplatz. Somit konnten wieder viele Bürger die Inthronisierung aus der Nähe mitverfolgen. Nur ungern trennten sich die „alten“ Throne von ihren Insignien aber sehr zur Freude der „Neuen“. Nachdem die Insignien übergeben wurden, schloss pünktlich zum großen Festumzug der Himmel seine noch geöffneten Schleusen. Nun begann unter der Begleitung des Blasorchesters Borgloh der große Festumzug zum Festplatz. Dort traten König und Kinderkönigin vor das Mikrofon, wo man ihnen die Freude deutlich anmerken konnte. Der abendliche Königsball im Festzelt, mit der Showband SMILE war wieder einmal nicht zu überbieten. Die Stimmung

steigerte sich noch beim Public Viewing durch den 2:1-Sieg von Deutschland über Algerien. Als Gastverein konnten wir am Montag den Schützenverein Wellingholzhausen zahlreich begrüßen. Ein Zeichen dafür, wie beliebt das Schützenfest in Borgloh ist. Dazu trug selbstverständlich auch das Ständchen am Thron nach dem WM-Spiel bei. Ein Dankeschön hierfür an das Blasorchester Borgloh, denn dieses ist kein offizieller Auftritt. In den frühen, bei manchen Gästen sogar späten Morgenstunden endete dann ein wieder gelungenes, fröhliches und ein friedliches Schützenfest.

Für langjährige Vereinstreue wurden ausgezeichnet:

60 Jahre: Heinrich Wellendorf

50 Jahre: Manfred Meinert, Josef Hagedorn

40 Jahre: Johannes Baumann, Helmut Böhne, Johannes Brockmeyer, Manfred Hagemann, Winfried Hassheider, Hans Helmut Pöppelmeyer

25 Jahre: Peter Brinkhege, Johannes Bünger, Bernhard Hegemann, Burkhard Konermann,

Klaus Korte, Markus Linnemann, Norbert Linnemann, Franz Westermeyer

Beim Schützenfestpreisschießen 2014 belegten folgende Schützen die ersten Plätze:

KK Aktiv

1. Peter Gebauer 30,30,29
 2. Petra Weiß 30,30,28
 3. Franz Josef Hartmann 30,30,27

KK Nichtaktiv

1. Martin Kaumkötter 30,28,28
 2. Olaf Abendroth 30,28,25
 3. Marco Raßfeld 30,26,28

KK Glücksssschießen

1. Markus Gülker 216
 2. Peter Gebauer 214
 3. Klaud Raßfeld 207

LG-12-15 Jahre

1. Dustin Jung 30,29,29
 2. Nico Hagedorn 30,29,28
 3. Adriana Niermann 30,27,28

Lasergewehr 8-12 Jahre

1. Rica Ostendarp 30,29,29
 2. Medita Rosemann 30,25
 3. Josephine Weiß 30,25

Glück nach 18 Uhr

1. Heike Niermann 26/15
 2. Heike Niederwestberg 24/14
 3. Sylvia Rottmann 24/08

LG Plakette

1. Dustin Jung 49,43
 2. Matthias Rottmann 49,41
 3. Adriana Niermann 47,47

Schnüre und Eicheln

Grüne Eichel:

- Andreas Vogelpohl
- Markus Linnemann
- Markus Bröcker
- Marius Spreckelmeyer
- Marius Hassheider
- Marco Raßfeld
- Mattes Schweer
- Hendrik Bulthaupt
- Klaus Raßfeld
- Henrik Nierwettberg
- Christian Hörmeyer
- Martin Kaumkötter
- Thomas Niermann

Siberne Eichel:

- Olaf Abendroth

Goldene Eichel:

- Peter Gebauer

Grüne Schnur:

- Ingo Rottmann

Setzen Sie auf's richtige Pferd

Unsere neue Pferdehalter-Haftpflichtversicherung

fair versichert
VGH 

Für nur
99,90 €*
vgh.de/pferd



* Ohne Selbstbeteiligung (ausgenommen Mietsachschäden), 5 Mio. EUR Versicherungssumme. Jahresbeitrag je Tier bei jährlicher Zahlweise und bei einer Vertragsdauer von 3 Jahren, einschließlich 10 % Dauerrabatt und 19 % Versicherungssteuer.

VGH Vertretungen **Jürgen Fischer e. K.**

Hauptstraße 22 • 49176 Hilter-Borgloh
Tel. 05409 96041 • Fax 05409 96042
www.vgh.de/juergen.fischer • juergen.fischer@vgh.de

Norbert Wechelmann e. K.

Oststraße 1 • 49176 Hilter
Tel. 05424 226880 • Fax 05424 804299
Kesselstraße 11 • 49196 Bad Laer
Tel. 05424 70000 • Fax 05424 8952
www.vgh.de/norbert.wechelmann • norbert.wechelmann@vgh.de

 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Schöne Sommerzeit!



„Einfach mal relaxen.“

Genießen
Sie Ihren
Urlaub!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Verbringen Sie einen schönen Urlaub!

Wir helfen Ihnen dabei mit dem richtigen Reisezahlungsmittel, einer sicheren Verwahrung Ihrer Wertsachen und einer Absicherung für den Krankheitsfall im Ausland.

Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (05424 2325-0) oder gehen Sie online: www.voba-eg.de

Volksbank eG

Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

